AMTSBLATT DER GEMEINDE NIEDERZIER

Niederzier intern

15. Jahrgang
30. April 2015

GEMEINDE MIT GESCHICHTE – GEMEINDE MIT ZUKUNFT

Nr. 10

Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung

Gemeinde Niederzier Niederzier, den 20. April 2015

Am Mittwoch, 06. Mai 2015, 18.00 Uhr, findet die 3. Sitzung des Sozialausschusses des Rates der Gemeinde Niederzier im Sitzungssaal II im 1. Obergeschoss der Rentei am Rathaus in Niederzier statt.

Die Tagesordnung wird durch Aushang an der Bekanntmachungstafel im Neubau des Rathauses rechtzeitig bekanntgegeben.

gez. Hahn
Vorsitzende

Bekanntmachung

Gemeinde Niederzier Niederzier, den 20. April 2015

Am Donnerstag, 07. Mai 2015, 18.00 Uhr, findet die 05. Sitzung des Bau- und Umweltausschusses des Rates der Gemeinde Niederzier im Sitzungssaal II im 1. Obergeschoss der Rentei am Rathaus in Niederzier statt.

Die Tagesordnung wird durch Aushang an der Bekanntmachungstafel im Neubau des Rathauses rechtzeitig bekanntgegeben.

gez. Clever
Ausschussvorsitzender

Bekanntmachung

Gemeinde Niederzier Niederzier, den 20. April 2015

Am Dienstag, 12. Mai 2015, 18.00 Uhr, findet die 4. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses des Rates der Gemeinde Niederzier im Sitzungssaal II im 1. Obergeschoss der Rentei am Rathaus in Niederzier statt.

Die Tagesordnung wird durch Aushang an der Bekanntmachungstafel im Neubau des Rathauses rechtzeitig bekanntgegeben.

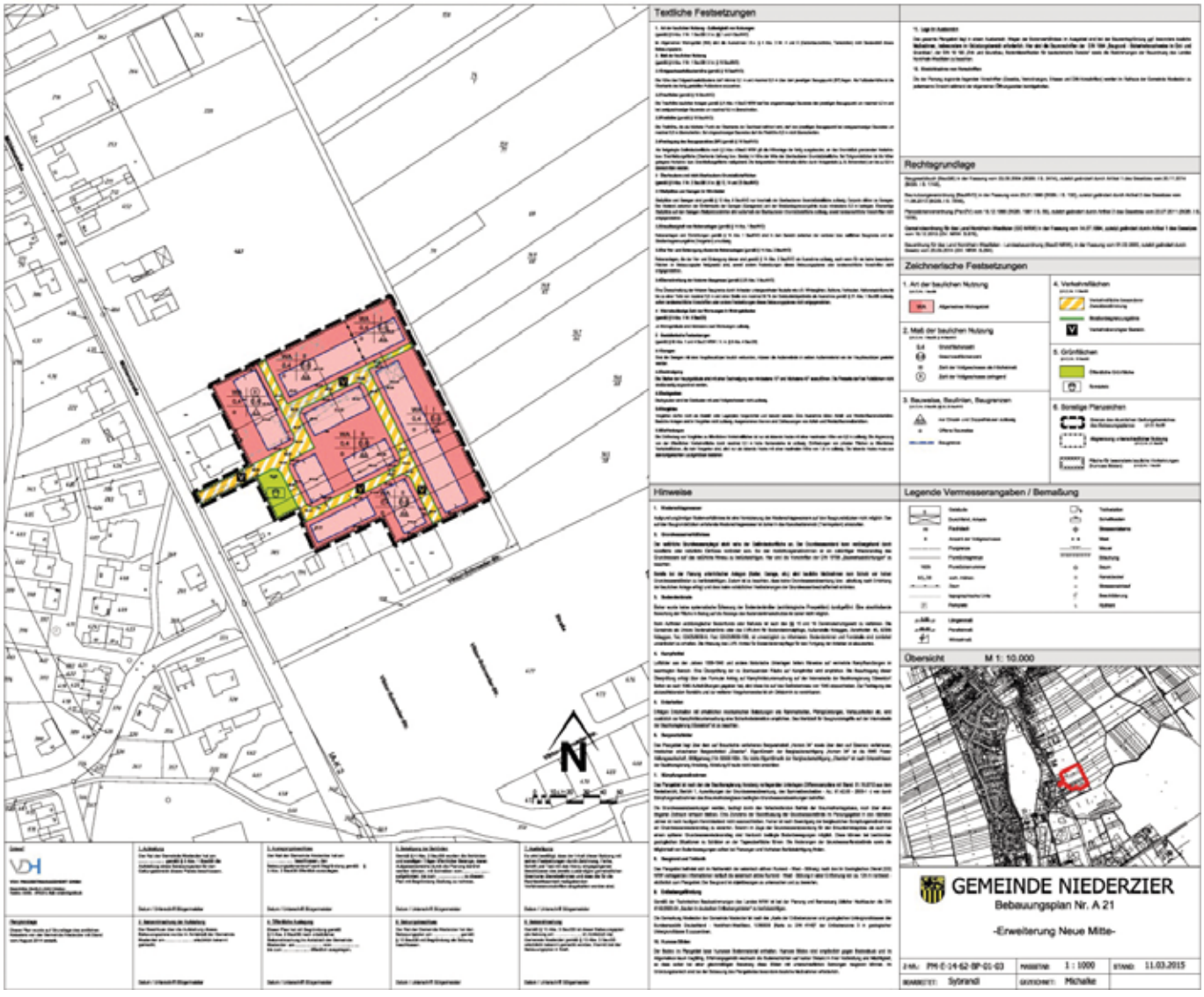
gez. Heuser
Bürgermeister und Vorsitzender

Inkrafttreten des Bebauungsplanes A 21

Der Rat der Gemeinde Niederzier hat in seiner Sitzung vom 25.03.2015 den Bebauungsplan A 21 – „Erweiterung Neue Mitte“, Ortschaft Niederzier, durchgeführt als beschleunigtes Verfahren gemäß § 13a Baugesetzbuch (BauGB) (Bebauungspläne der Innenentwicklung), gemäß § 10 BauGB als Satzung beschlossen. Der Beschluss des Rates der Gemeinde Niederzier wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes A 21 – „Erweiterung Neue Mitte“ ist in der nachstehenden Skizze dargestellt:

GEMEINDE NIEDERZIER Bebauungsplan Nr. A 21 -Erweiterung Neue Mitte-



Der Bebauungsplan A 21 – „Erweiterung Neue Mitte“, Ortschaft Niederzier, nebst Begründung liegt ab sofort in der Abteilung für Bau- und Planungswesen, Rathausstraße 8, 52382 Niederzier, Burggebäude, Zimmer 4, öffentlich aus und kann dort während folgender Zeiten von jedermann eingesehen werden:

montags-freitags, jeweils von	08.00 – 12.30 Uhr
sowie dienstags von	14.00 – 16.00 Uhr und
donnerstags von	14.00 – 18.00 Uhr.

Über den Inhalt wird auf Verlangen Auskunft erteilt.

Mit dieser Bekanntmachung tritt der Bebauungsplan gemäß § 10 Abs. 3 S. 4 BauGB in Kraft.

Gemäß § 27a VwVfG ist die Bekanntmachung auch über die Internetseite der Gemeinde Niederzier (http://www.niederzier.de/rathaus/106190100000003323.php) abrufbar.

Hinweise:

Gemäß § 44 Abs. 3 S. 1 BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (GBGl. I. S. 2414) kann der Entschädigungsberechtigte Entschädigung verlangen, wenn die in den §§ 39 bis 42 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile eingetreten sind. Er kann gemäß §§ 44 Abs. 3 S. 2 BauGB die Fälligkeit des Anspruches dadurch herbeiführen, dass er die Leistungen der Entschädigung schriftlich bei dem Entschädigungspflichtigen beantragt.

Gemäß § 44 Abs. 4 BauGB erlischt ein Entschädigungsanspruch, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die in den §§ 39 bis 42 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruches herbeigeführt wird.

Gemäß § 215 BauGB „Frist für die Geltendmachung der Verletzung von Vorschriften“ werden unbeachtlich

1. eine nach § 214 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes und
3. nach § 214 Abs. 3 S. 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorganges

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Flächennutzungsplanes oder der Satzung schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhaltes geltend gemacht worden sind. Satz 1 gilt entsprechend, wenn Fehler nach § 214 Abs. 2a beachtlich sind.

Auf der Grundlage der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen kann eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften dieses Gesetzes gegen Satzungen (Bebauungsplan), sonstige ortsübliche Bestimmungen und Flächennutzungspläne nach Ablauf eines Jahres seit ihrer Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden, es sei denn,

a. eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
b. die Satzung, die sonstige ortsrechtliche Bestimmung oder der Flächennutzungsplan ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
c. der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
d. der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Erläuternder Hinweis:

Gemäß § 13a Abs. 2 Nr. 2 BauGB wird der Flächennutzungsplan im Wege der Berichtigung an die Festsetzungen des Bebauungsplanes entsprechend angepasst.

Niederzier, den 13.04.2015

gez. Heuser

Bestätigung

gem. § 2 Abs. 3 Bekanntmachungsverordnung vom 26.08.1999 (GV.NRW. S. 516) für sonstige Bekanntmachungen.

Hiermit bestätige ich, dass die beigefügte Bekanntmachung dem Beschluss des Rates vom 25.03.2015 entspricht.
Gemäß § 2 Abs. 1 und 2 der Bekanntmachungsverordnung wurde geprüft, dass der Beschluss des Rates ordnungsgemäß zustande gekommen ist.
Gesetzlich vorgeschriebene Genehmigungen waren nicht einzuholen. Sonstige Vorschriften, die vor der öffentlichen Bekanntmachung zu beachten waren, wurden eingehalten.

Niederzier, den 13.04.2015

Der Bürgermeister
gez. Heuser

Mitteilungen der Verwaltung

Was ist los in der Gemeinde Niederzier

Tipps und Termine für die Zeit vom 2. Mai bis 17. Mai 2015

Dienstag, den 05.05.
Oberzier 17.00 Uhr Maiandacht, Sophienhof

Mittwoch, den 06.05.
Huchem-Stammeln 15.00-17.00 Uhr Musikcafé, AWO-Seniorenzentrum
Oberzier 10.30-18.00 Uhr Wohnen im Alter – Beratung nach Terminvereinbarung, Sophienhof
14.00 Uhr „ModeMobil“, Sophienhof

Donnerstag, den 07.05.
Niederzier 14.00-17.00 Uhr Energieberatung im Rathaus

Freitag, den 08.05.
Niederzier 20.00 Uhr 21. Kölsche Nacht der Maifreunde Niederzier, Festzeld auf dem Weihberg
Oberzier 10.30 Uhr Gottesdienst, Sophienhof

Samstag, den 09.05.
Hambach 19.30 Uhr What Else? Konzert der bläservielharmonie Hambach, Mädchengymnasium Jülich
Niederzier 20.00 Uhr Großer Königs- und Festball der Maifreunde Niederzier, Festzelt auf dem Weihberg
Oberzier ab 10.00 Uhr 40 Jahre TC Niederzier Tennisturnier und Jubiläumsfeier, Tennisanlage Drieschgärten

Sonntag, den 10.05.
Huchem-Stammeln ab 12.00 Uhr Frühlingsfest des Clubs Behinderter und ihrer Freunde e. V., Bürgerhaus
Niederzier 14.30 Uhr Maizug durch den Ort, anschließend Dämmerschoppen mit Verlosung, Festzelt auf dem Weihberg
Oberzier 11.00-14.00 Uhr Brunch zum Muttertag, Sophienhof

Dienstag, den 12.05.
Oberzier 17.00 Uhr Maiandacht, Sophienhof

Mittwoch, den 13.05.
Huchem-Stammeln 15.00-17.00 Uhr Musikcafé, AWO-Seniorenzentrum
Niederzier ab 19.00 Uhr 4. Musikfest in der Neuen Mitte
Oberzier 15.30 Uhr Treffen am Klavier, Sophienhof

Freitag, den 15.05.
Huchem-Stammeln ab 19.00 Uhr Maidisco der MG Fidele Jungs, Maiwiese
Oberzier 11.00 Uhr Gottesdienst zum Sophienfest, Sophienhof

Nachruf

Am 21.04.2015 ist

Herr Matthias Walldorf

verstorben.

Herr Walldorf war vom 01.09.1975 bis zum 30.06.2000
in der Gemeinde Niederzier
beim Haupt- und Personalamt tätig.
Er war lange Jahre Vorsitzender des Personalrates
der Gemeinde Niederzier.
Mit Herrn Walldorf haben wir
einen geschätzten Kollegen und Mitarbeiter verloren.
Bis zuletzt bestanden kollegiale Verbindungen.
Die Gemeinde Niederzier
ist Herrn Walldorf zu Dank verpflichtet;
sie wird ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Heuser	Albrecht
Bürgermeister	Vorsitzender des Personalrates

Stellungnahme des Kreisumweltamtes zur Asphaltmischanlage in Ellen

Zu einer entsprechenden Anfrage der UWG-Kreistagsfraktion (UWG Kreis Düren), die auch vielen Haushalten in der Ortschaft Ellen zugegangen ist, wurde mit Schreiben des zuständigen Umweltamtes vom 20.04.2015 wie folgt Stellung genommen:

Anfrage zur Asphaltmischanlage in Niederzier-Ellen

Sehr geehrte Damen und Herren, sehr geehrter Herr Hintzen,

mit Schreiben vom 23.03.2015 haben Sie einige Fragen bezüglich der Asphaltmischanlage und dort insbesondere zum Parameter Benzol gestellt. Hierauf möchte ich im Folgenden gerne eingehen.
Zu den einzelnen Fragen nehme ich daher wie folgt Stellung:

Zu Frage 1: Wie begründet das Umweltamt des Kreises Düren in seinem Genehmigungsbescheid vom 28.11.2011, dass Benzol weniger risikobehaftet ist?

In Ihrer ersten Frage zitieren Sie einen Passus aus der Genehmigung, der auf die Bestimmung von Kenngrößen eingeht. Die TA Luft sieht vor, dass ab gewissen Größenordnungen bestimmte sogenannte Kenngrößen zu ermitteln sind. Im konkreten Fall hat die Ermittlung der Fracht ergeben, dass die Bagatellmassenströme überschritten werden. Somit ist zu prüfen, ob auch eine relevante Vorbelastung im Umfeld vorliegt. Dies wird üblicherweise über Ergebnisse von Messstationen des Landesamt für Natur-, Umwelt und Verbraucherschutzes NRW (LANUV) gemacht. Es werden möglichst vergleichbare Messstationen gewählt und betrachtet. In konkreten Fall kommt man zum Ergebnis, dass es keine Messstellen im Umfeld gibt, bei denen eine hohe Vorbelastung (mindestens 85% des Grenzwertes) an Benzol vorhanden ist. Da bei der Anlage eine Ableitung der Abluft in die freie Luftströmung erfolgt, tritt eine Verdünnung der Emissionen ein, die zu keiner erheblichen Zusatzbelastung führt. Die Summe der zu erwartenden Emissionen zu den bekannten Vorbelastungen liegt deutlich unterhalb der Grenzwerte, so dass die Bestimmung von entsprechenden Kenngrößen nicht erforderlich ist. Dies wird in der zitierten Passage der Genehmigung klargestellt.

Zu Frage 2: Wieso wurden bei den drei erfolgten Kontrollmessungen zum Schadstoffausstoß nicht die "ungünstigsten Betriebsbedingungen" zugrunde gelegt, wie von der TA-Luft gefordert? – siehe "Materialverwendung und Durchflussmenge" vgl. TA – Luft 5.3.2.2…

Es ist richtig, dass bei den Emissionsmessungen möglichst die ungünstigsten Betriebsbedingungen, die real auch eintreten können, zugrunde zu legen sind. Somit sind Messungen so zu terminieren, dass möglichst nahe an der Maximalkapazität der Anlage gemessen werden kann. Für die Anlage in Ellen ist der Einsatz von Schlacken nicht genehmigt. Somit ist dies auch nicht bei einer Messung zu berücksichtigen. Neben natürlichen Einsatzstoffen ist lediglich der Einsatz von Altasphalt bestimmter Qualitäten zulässig. Diese Einsatzstoffe wurden auch bei den Messungen berücksichtigt.

Zu Frage 3: Wieso wurden / werden die entstehenden Abgase nicht einer Abgasreinigungsanlage zugeführt? – siehe TA – Luft 5.2.8

Zu dieser Frage ist zunächst festzuhalten, dass der Gesetzgeber im Gegensatz zu den Stoffemissionen bei Geruchsbelastungen – mit Ausnahme einiger besonders ekelerregender Gerüche, z. B. von Tierkadaververwertungsanlagen – keine Gesundheitsgefahren, sondern nur Belästigungen definiert hat. Zur Vorsorge enthält die Geruchsimmissionsrichtlinie (GIRL) Vorgaben, wann hier die Erheblichkeitsschwelle überschritten ist. Gerüche aus Asphaltmischanlagen gelten nicht zu den ekelerregenden Gerüchen. Hier sieht die GIRL vor, dass jeder Immissionsort in der Nachbarschaft eine Gesamtbelastung von 10 % der Jahresstunden durch anlagenspezifische Gerüche zu dulden hat.
Im vorliegenden Fall ist auch keine relevante Vorbelastung vorhanden, da z. B. landwirtschaftliche Gerüche durch Düngung oder Baustellengerüche nicht hierunter fallen. Alleine durch die vorhandene Windverteilung am Standort ist sichergestellt, dass die Erheblichkeitsschwelle von 10 % der Jahresstunden nicht erreicht wird. Es kommt weiter hinzu, dass die Anlage praktisch nicht 24 Stunden am Tag und 7 Tage die Woche betrieben wird. Aus diesem Grund konnte auf eine Geruchsprognose verzichtet werden. Da keine relevanten Immissionsorte mit Überschreitungsgefahr bestehen, bestand keine Rechtsgrundlage eine Abgasreinigung im Rahmen des Genehmigungsverfahrens zu fordern.
Die GIRL sieht derzeit keine Abschneidekriterien oder Höchstgrenzen für Geruchsemissionen vor. Aufgrund verschiedener Beschwerden aus der Bevölkerung über Gerüche hat der Betreiber auf freiwilliger Basis – es gab keine Rechtsgrundlage – den Bereich für die Abfüllung des Fertigprodukts in die Fahrzeuge mit einer Berieselungsanlage nachgerüstet. In Abhängigkeit von der Windrichtung wird eine Wasserwand errichtet, die die bei der Abfüllung austretenden Gase niederschlägt. Dies hat sicherlich zu einer Verbesserung der Geruchssituation geführt. Allerdings kann nicht gänzlich verhindert werden, dass es je nach Wetterlage zu einer Geruchswahrnehmung in Ellen oder im Umfeld kommen kann.

Zu Frage 4: Ist eine "temporär" errichtete Asphaltmischanlage nach TA – Luft hinsichtlich ihres Schadstoffausstoßes anders zu bewerten und zu genehmigen?

Grundsätzlich gilt, dass eine Bewertung nach TA Luft unabhängig von einer Befristung der Genehmigung erfolgt. D. h. dass dauerhaft und auch nur vorübergehend betriebene Anlagen die gleichen technischen Vorgaben einhalten müssen.

Zu Frage 5: In welchem Kontext steht die Genehmigung der Asphaltmischanlage zu dem Luftreinhalteplan Tagebau Hambach?

Ein Zusammenhang mit dem (alten) Luftreinhalteplan für den Tagebau Hambach bzw. der aktuell auf den Weg gebrachten Gesamtstrategie Rheinisches Braunkohlerevier besteht nicht. Im Luftreinhalteplan bzw. der Gesamtstrategie steht die Minimierung der Feinstaubbelastung im Großraum Rheinisches Braunkohlerevier durch eine Vielzahl vorwiegend freiwilliger Maßnahmen im Vordergrund.

Zu Frage 6: Wie ist die Einschätzung des Kreisgesundheitsamtes zu der oben genannten Thematik? Gibt es eine Stellungnahme des Kreisgesundheitsamtes zu den Genehmigungsparametern?

Das Kreisgesundheitsamt wurde im immissionsschutzrechtlichen Genehmigungsverfahren für die Anlage beteiligt. Seitens des Gesundheitsamtes wurden keine Bedenken erhoben, wenn die Anlage entsprechend den Antragsunterlagen errichtet und betrieben wird.

Zum Abschnitt Sachstand / Fakten:

Zuletzt möchte ich auf die Beurteilung des Benzols nach der TA Luft eingehen. Es ist richtig, dass es sich bei Benzol um einen Stoff nach Ziffer 5.2.7.1.1 Klasse III TA Luft handelt. Für diesen Stoff gilt grundsätzlich ein **Bagatellmassenstrom** von 2,5 g/h. Dies bedeutet, dass alle Emissionen bis zu diesem Wert grundsätzlich zulässig sind. Wird dieser Massenstrom überschritten, ist grundsätzlich die **Massenkonzentration** im Genehmigungsbescheid zu begrenzen. Dies ist in der TA Luft unter Ziffer 5.1.2 Absatz 2 auch so ausgeführt.
Die TA Luft enthält dann im Kapitel 5.4 spezielle Vorgaben, die aufgrund der jeweiligen Anlagenart zu berücksichtigen sind. Bei Asphaltmischanlagen ist hier unter Ziffer 5.4.2.15 zu den krebserzeugenden Stoffen der Klasse III eine Massenkonzentration von 5 mg/ m³ vorgegeben, die im Betrieb keinesfalls überschritten werden darf. Als Ziel soll der allgemeine Grenzwert von 1 mg/m³ angestrebt werden. Da der v. g. Bagatellmassenstrom im Anlagenbetrieb überschritten wird, wurden in der Genehmigung die letztgenannten Massenkonzentrationen festgeschrieben.
Es wurde auch berücksichtigt, dass bei Einhaltung des v. g. Zielwertes die Messintervalle gestreckt werden können. Alle bisherigen Messungen haben in Bezug auf Benzol eine deutliche Unterschreitung des Zielwertes ergeben. Hierbei stellte sich heraus, dass bei geringeren Ausnutzungen der Kapazitäten die Werte tendenziell höher lagen. Der höchste Wert wurde bei einer Produktionskapazität von 160 t/h festgestellt. Mit 0,44 mg/m³ war der Zielwert von 1 mg/m³ allerdings auch hier deutlich unterschritten.

Zuletzt darf ich darauf hinweisen, dass ein Betreiber gemäß § 6 Absatz 1 BImSchG einen Anspruch auf eine immissionsschutzrechtliche Genehmigung hat, wenn alle Vorgaben erfüllt sind. Da dies hier der Fall war, musste die Genehmigung erteilt werden.

Es ist nochmals zu betonen, dass eine gewisse Rücksichtnahme vom Gesetzgeber auch von der Nachbarschaft gefordert wird. Daher kann es auch bei sachgemäßem und genehmigungskonformem Betrieb in Einzelfällen durchaus zu Wahrnehmungen oder Belästigungen kommen. Bei den bisherigen Überprüfungen der Anlage aufgrund von Geruchsbeschwerden wurden jedenfalls keine relevanten Verstöße gegen die Betriebsgenehmigung festgestellt.

Ich hoffe, Ihre Fragen hiermit ausreichend beantwortet zu haben. Für Rückfragen steht Ihnen der Leiter meines Umweltamtes, Herr Kreischer, Tel. 02421/222652, gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Wolfgang Spelthahn

Weiter Energieberatung im Rathaus in Niederzier

Das Bedürfnis der Bürgerinnen und Bürger nach umfassender Aufklärung rund um die Nutzung von Energie im Haushalt wird immer größer. Um der steigenden Nachfrage nach fundierten Informationen über den sparsamen Umgang mit Energie nachzukommen, bietet die EWV Energie- und Wasser-Versorgung GmbH, Willy-Brandt-Platz 2, 52222 Stolberg auch in 2015 in den Rathäusern des Vertriebsgebietes eine kostenlose Beratung durch einen kompetenten Fachmann an. Die Themen reichen von Energiespartipps über einen neuen Erdgashausanschluss bis zur kompletten Sanierungsberatung, die über das Netzwerk mit der regio-energiegemeinschaft und altbau plus abgebildet werden kann.

Der nächste Beratungstermin im Rathaus in Niederzier, Rathausstr. 8 (Neubau, Zimmer 5), soll am

Donnerstag, dem 07.05.2015,
in der Zeit von 14.00 bis 17.00 Uhr

stattfinden. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

über 55 Jahre
Peterhoff GmbH
Sanitär- und Heizungstechnik
Kölnstraße 41 · 52382 Niederzier
Telefon (0 24 28) 35 61-31 98

WAS EINMAL DRIN IST
BLEIBT DRIN

Sogenannte Störstoffe mindern die Qualität des Bioabfalls erheblich. So finden sich z.B. die Scherben von achtlos entsorgten Gläsern und Flaschen am Ende auch im Kompost.

FALSCH ENTSORGTE ABFÄLLE SIND AUS DEM BIOABFALL OFT NUR SCHWER ODER GAR NICHT MEHR ZU ENTFERNEN. RÜCKSTÄNDE FINDEN SICH DANN IM KOMPOST UND SOMIT AUCH **IN UNSEREN LEBENSMITTELN.**

NUR AUS BIOABFALL
WIRD KOMPOST

Nur sauber getrennter Bioabfall kann zu Kompost verarbeitet werden. Leider findet sich immer mehr Glas, Metall, Plastik und Restmüll in der Biotonne. Diese Fehlwürfe müssen aufwendig aussortiert werden. Trotz sorgfältiger Sortierung gelangen Störstoffe in den Kompost. Kompost wird als wertvoller Dünger für die Erzeugung von Nahrungsmitteln eingesetzt und muss deshalb sehr strenge Qualitätsanforderungen erfüllen.

Nur wenn der Bioabfall schon in der Biotonne sauber gesammelt wird, kann daraus hochwertiger Kompost erzeugt werden.

AWA Entsorgung GmbH
Zum Hagelkreuz 24
52249 Eschweiler
Telefon: 02403/8766353

AWA
VERWERTUNG AUS VERANTWORTUNG

MEIN BIOABFALL
IST WERTSTOFF

NUR SAUBER GETRENNTER
BIOABFALL NUTZT UNS ALLEN

AWA ZEW
VERWERTUNG AUS VERANTWORTUNG

DAS DARF REIN!

SPEISE- UND KÜCHENABFÄLLE AUS HAUSHALTEN, Z.B.
- ESSENSRESTE
- ALTE LEBENSMITTEL (OHNE VERPACKUNG)
- RESTE VON OBST UND GEMÜSE
- EIERSCHALEN

GARTENABFÄLLE, Z.B.
- BLUMEN
- GEMÜSEPFLANZEN
- FALLOBST
- RASEN-, STRAUCH- UND BAUMSCHNITT

DAS MUSS DRAUSSEN BLEIBEN!

RESTMÜLL, Z.B.
- STAUBSAUGERBEUTEL
- HYGIENEARTIKEL

VERPACKUNGEN, Z.B.
- AUS GLAS, KUNSTSTOFF UND METALL

EXKREMENTE
- HUNDEKOT, KATZEN- ODER KLEINTIERSTREU

- STRASSENKEHRICHT
- KAMIN- UND OFENASCHE

TIPPS FÜR DEN UMGANG
MIT DER BIOTONNE

Bioabfälle in Papiertüten, Zeitung oder Küchenkrepp einwickeln – dies bindet die Feuchtigkeit, hilft gegen Fliegen und Maden im Sommer, erschwert das Anfrieren im Winter und hält somit die Biotonne sauber.

Das Sammelgefäß in der Küche und die Biotonne immer gut geschlossen halten, um die Eiablage von Fliegen in den Abfällen zu verhindern.

Spezielle Bioabfallbeutel, die nachweislich besonders gut verrotten, sind mit dem Keimlings-Symbol gekennzeichnet.

Grasschnitt vor dem Einfüllen etwas trocknen lassen – klebt und stinkt nicht!

Fachbetrieb seit 1986
HOTFILTER
Sanitär- und Wärmetechnik
52382 Niederzier · Tel. (02428) 4365 · Fax (02428) 6761
Gute Beratung – Gute Arbeit – Guter Service

Die Eheleute Marsänger aus Oberzier feiern Diamanthochzeit

Die Eheleute Rudolf und Apollonia Marsänger, Im Rittersaal 21 in Oberzier, können Diamanthochzeit feiern. Sie sind am 30. April 2015 sechzig Jahre verheiratet.

Diamanthochzeit im Hause Havertz in Huchem-Stammeln

Die Eheleute Peter und Margarethe Havertz blicken am 06. Mai 2015 ebenfalls auf 60 gemeinsame Ehejahre zurück. Die beiden Jubilare leben bereits seit 25 Jahren in Huchem-Stammeln in der Stauferstraße 29.
Herr Havertz stammt aus Alsdorf, seine Ehefrau Margarethe aus Bardenberg. Am 06. Mai 1955 haben sie in Alsdorf geheiratet. Ihre Diamanthochzeit werden sie im Kreise der Familie am Samstag, dem 09. Mai 2015, feiern.
An ihrem Ehrentag überbringen auch Bürgermeister Hermann Heuser und Ortsvorsteherin Margot Hahn den Jubilaren die Glückwünsche der Gemeinde Niederzier, des Landrates und der Regierungspräsidentin.

In Niederzier feiern die Eheleute Arnold und Ursula Lambert Goldene Hochzeit

Arnold und Ursula Lambert, geb. Leder, wohnhaft in der Schützenstr. 11 in Niederzier, sind am 07. Mai 2015 fünfzig Jahre verheiratet.
Bürgermeister Hermann Heuser und Ortsvorsteher Karl-Heinz Stelzner werden den Jubilaren an ihrem Ehrentag die Glückwünsche der Gemeinde Niederzier überbringen.

Erfolgreicher Gruppenleiterkurs von der offenen gemeindlichen Jugendarbeit

Erfolgreich nahm eine Gruppe von Jugendlichen aus der Gemeinde Niederzier an einer Schulung für ehrenamtliche Mitarbeiter in Kooperation mit der Gemeinde Inden und der offenen Jugendarbeit Langerwehe teil. Die Veranstaltung (13.3.-15.3.2015) wurde im Rahmen der gemeindlichen Jugendarbeit unter der Leitung der Dipl. Sozialpädagogin Eva Schüller und den Pädagogen der offenen Jugendarbeit der Gemeinde Inden und Langerwehe durchgeführt. Ziel war es, Jugendliche zu befähigen mit Gruppen zu arbeiten und die Gruppenleiterkarte (Juleika) zu erwerben.
Um eine Gruppenstunde im Jugend- oder Kindertreff, bei den Messdienern, Pfadfindern usw. leiten zu können, braucht man mehr als ein paar gute Spielideen und eine Stunde Zeit in der Woche.

In dem Kurs wurden viele erlebnispädagogische Spiele mit Begeisterung ausprobiert und die Thematiken wie Rechte und Pflichten, Aufsichtspflicht, Rollen, Gruppenphasen etc. nicht nur in der Theorie behandelt. Sehr praktisch wurde der Stoff vermittelt, sodass die Jugendlichen mit viel Freude und Spaß mitarbeiteten und sich qualifizierten.

Nun gilt es, das Gelernte in der Praxis umzusetzen und auszuprobieren. Wir freuen uns sehr, dass einige der Gruppenleiter aktiv als Betreuer beim gemeindlichen Ferienprogramm mitmachen möchten oder ein Praktikum im sozialen Bereich anstreben.
Jugendliche, die auch Interesse an einem solchen Kursangebot haben, können sich mit der gemeindlichen Sozialpädagogin Eva Schüller unter der Nummer 02428/84311 oder sozialpaedgogen@niederzier.de in Verbindung setzen.

3. Zukunftslabor indeland am 21. Mai 2015

Das indeland ist ein Modellraum – mit vielfältigen Gestaltungsoptionen für neue Landschaften, Innovationen, Technologien, Wohnqualitäten und vieles mehr. Wir haben uns zum Ziel gesetzt, das indeland mitsamt seiner Potenziale zukunftsorientiert zu entwickeln.
Mit der Umsetzung des Projektes "Strukturentwicklung indeland", unterstützt durch die Europäische Union sowie das Land Nordrhein-Westfalen, wurden wichtige Weichen gestellt. Dazu gehört die Förderung von Zukunftsbranchen ebenso wie die Entwicklung interkommunaler Gewerbegebiete, die Schaffung von Wohnraum unter der Prämisse größtmöglicher Ressourceneffizienz sowie der Ausbau von Angeboten für Freizeit, Naherholung und Tagestourismus.
Neben informativen Vorträgen haben Sie auch in diesem Jahr die Möglichkeit, sich in fachlich begleiteten Workshops mit regional bedeutsamen Themenschwerpunkten auseinander zu setzen. Moderiert wird die Veranstaltung von Tom Hegermann, bekannt aus dem WDR.

Das 3. Zukunftslabor indeland findet statt
am Donnerstag, den 21. Mai 2015 von 14.00 bis 18.00 Uhr
im Kreishaus Düren, Bismarckstr. 16, 52351 Düren.

Sie sind herzlich eingeladen, das 3. Zukunftslabor mitzugestalten und gemeinsam mit uns und unseren Partnern weitere Perspektiven für ein starkes indeland zu entwickeln.
Die Anmeldung ist bereits jetzt möglich unter anmeldung@indeland.de. Bei Rückfragen stehen wir Ihnen per Mail oder telefonisch unter 02421 22-1509 gerne zur Verfügung.

Mit dem Fahrrad in die Römerzeit

Die Jülicher Zitadelle lädt zum Museumstag

Augustus und die Via Belgica, Schirmer und die Renaissancefestung, Kaffee und Kuchen und erstmalig Jazzmusik, es gibt viel zu entdecken in der Jülicher Zitadelle am Internationalen Museumstag, dem 17. Mai. Prominentester Gast ist der römische Kaiser Augustus. Augustus in Jülich? Wer sich das fragt, sollte sich die Ausstellung „Fahndung nach Augustus - Suche nach den Wurzeln der Euregio: Maastricht – Heerlen – Aachen – Jülich“ ansehen. Es war Caesar, der das Rheinland eroberte, doch unter Augustus blühte die Region auf. Ein Straßennetz, Städte und Siedlungen wurden angelegt, der fruchtbare Lössboden landwirtschaftlich genutzt. Vier dieser „augusteischen Gründungen“ haben nun ihren Gründungsmythos auf archäologisch wissenschaftliche Füße gestellt. Können wir beweisen, dass unsere Städte zur Zeit des Kaisers Augustus gegründet wurden, fragten sich Archäologen und Historiker aus Aachen, Heerlen, Jülich und Maastricht. Die Antwort gibt die Ausstellung, die um 11.00 Uhr eröffnet wird. Augustus wird nicht persönlich anwesend sein, aber Spezialisten des Landeskriminalamts Nordrhein-Westfalen erstellten ein realitätsnahes Phantombild des Kaisers. Die Anfänge Jülichs als römische Siedlung und die bis heute spürbaren Entwicklungen unserer Kulturlandschaft, die diese kleine Siedlung an der römischen Straße anstießen, führt das Infozentrum Via Belgica vor Augen. Ende letzten Jahres im Rahmen des interkommunalen Projekts „Erlebnisraum Römerstraße | Agrippastraße – Via Belgica“ fertiggestellt, informiert es über die historischen Zusammenhänge der letzten 2000 Jahre. Ein Kernstück des Projekts ist ein kulturtouristischer Radweg, der von Köln entlang der alten römischen Fernhandelsstraße bis zur niederländischen Grenze führt. Auf der Strecke erläutern Informationsstelen Besonderheiten und Sehenswürdigkeiten, Mansios laden zu einer Rast und Exkurse erschließen nahegelegene Ziele. Unterwegs orientiert ein Netz von Informationstafeln über den Verlauf und die nächsten Stationen, stellt bekannte Sehenswürdigkeiten wie Hexenturm und Brückenkopf vor und weist auf weniger bekannte Zeugnisse der Geschichte hin. So z. B. auf die aus archäologischen Funden rekonstruierte Lage des römischen Vicus Iuliacum und dessen kleiner Schwestersiedlung (Vicus Neubourheim) auf der gegenüberliegende Rurseite. Um diese neue Route mit ihren zahlreichen touristischen Angeboten bekannt zu machen, haben sich die Via-Anrainer Aldenhoven, Jülich und Niederzier unter dem Titel Via 2015+ zusammengetan. Der Startschuss fällt am Museumstag, wo der Verbund zu einer Tour nach Jülich auf dem neuen Radweg „Via – Erlebnisraum Römerstraße“ einlädt. In familienfreundlichen Etappen können Radler entlang der römischen Trasse zur Zitadelle radeln. In Aldenhoven können Radfahrer an einer Mansio an der B56 oder an Sehenswürdigkeiten wie dem Ludwig-Gall-Haus und der Kommende Siersdorf einsteigen, von Niederzier aus führt ein Exkurs von der Wasserburg über Schloss Hambach und die Sophienhöhe nach Jülich. Die Aktion ist der Auftakt zu weiteren Aktionen und tourentouristischen Angeboten zwischen Rur und Wurm, die gemeinsam erstellt werden.

Einen großen Sprung in das 19. Jahrhundert macht die Ausstellung „La Strada – Maler unterwegs“, die im Pulvermagazin zu sehen ist. Sie präsentiert Landschaftseindrücke, die Maler der Romantik um den in Jülich geborenen Johann Wilhelm Schirmer (1807–1863) auf ihren Reisen gesammelt haben.

Am Museumstag wird in der Zitadelle nicht nur die neue Augustus-Ausstellung eröffnet. Mit Führungen für Kinder und Erwachsene durch die Festung, dem neuen Infozentrum, der wichtigen Schirmersammlung im Pulvermagazin, archäologischen Grabungen und dem beliebten Zitadellencafé präsentiert das Museum die ganze Bandbreite seiner Angebote. Beschwingt geht es dann mit dem Jazzclub Jülich in den Abend. Ab 16.00 Uhr präsentieren die „Friends of Dixieland“ Old Time Jazz im historischen Ambiente des Innenhofs.

Am Internationalen Museumstag, dem 17. Mai 2015, ist das Museum Zitadelle von 11 bis 18 Uhr geöffnet. Nicht nur der Eintritt und die Führungen sind an diesem Tag frei, auch Hin- und Rückfahrt zu den teilnehmenden Museen mit Dürener Kreisbahn und der Rurtalbahn. Ein Coupon, der in der Zeitung und dem Programm abgedruckt ist, gilt als Fahrschein. Der Coupon muss im Museum abgestempelt werden, nur dann gilt er als Freifahrtschein für die Rückfahrt. Das ganze Programm kann unter www.juelich.de/museumstag abgerufen werden.

Innovationsregion Rheinisches Revier lädt zum Innovationstag ein

Zukunftsausstellung über Projektideen und Beteiligung am Ideenwettbewerb

Am 9. Mai 2015 von 12:30 bis 16:00 Uhr findet im Restaurant „Seehaus 53“ am Eschweiler Blausteinsee der Innovationstag der Innovationsregion Rheinisches Revier mit Startschuss eines Ideenwettbewerbs statt.

IRR
Innovationsregion Rheinisches Revier GmbH

Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen. Eine vorherige Anmeldung ist nicht notwendig. Der Eintritt ist kostenlos.

Auf dem Innovationstag stellen sich die Teilräume des Kerngebiets des Rheinischen Braunkohlenreviers vor. Diese arbeiten bereits jetzt aktiv an Projekten, um den Strukturwandel im Rheinischen Revier frühzeitig und vorausschauend zu gestalten. Denn spätestens ab den 2030er und 2040er Jahren werden die drei Tagebaue Inden, Hambach und Garzweiler ausgekohlt sein. Bis dahin muss die Region neu aufgestellt sein, um keinen „Strukturbruch“ zu erleiden.

Folgende Teilräume stellen sich und ihre innovativen Projektideen vor:

- Aachener Revier: von Aachen über Herzogenrath nach Heinsberg
- Garzweiler: zwischen Mönchengladbach, Erkelenz, Jüchen und Titz
- Indeland: rund um den Tagebau Inden
- Erft – Energie – Entwicklung (3E): Raum Erft rund um das ehemalige Abbaugebiet Garzweiler I und Frimmersdorf
- :terra nova: zwischen Bedburg, Bergheim und Niederaußem im Norden des Tagebaus Hambach
- Hambach-Süd: vom Tagebau Hambach bis Kerpen
- Ville: früherer Tagebaubereich des Südreviers und der Ville zwischen Frechen und Brühl

Bürgerinnen und Bürger sind eingeladen, sich an Info-Ständen über die einzelnen Regionen und deren Projektideen zu informieren sowie auf einer „Wand der Ideen“ eigene Ideen anzubringen.

Der Ideenwettbewerb ist eine Initiative der „IRR – Innovationsregion Rheinisches Revier GmbH“ – einer regionalen Entwicklungsgesellschaft für die StädteRegion Aachen, die Kreise Düren, Euskirchen, Heinsberg, den Rhein-Erft-Kreis und den Rhein-Kreis-Neuss. Sie ist mit der frühzeitigen und aktiven Gestaltung des Strukturwandels in der Region beauftragt.

Die im Rahmen des Ideenwettbewerbs gesuchten Projekte sollten innovativ sein, modellhaft für die Innovationsregion Rheinisches Revier stehen und für die gesamte Region wirken. Der Ideenwettbewerb soll die vorhandenen Stärken der Region und ihre Zukunftsperspektiven sichtbar machen.

Es sind viele Themen denkbar, zum Beispiel in den Bereichen Energie, Klimaschutz, Entwicklung von Gewerbeflächen, Städtebau oder Landschafts- und Dorfentwicklung. Mitmachen können Bürgerinnen und Bürger, Vereine, öffentliche Träger, Hochschulen, Forschungsinstitute und Unternehmen. Der Ideenwettbewerb beginnt am 9. Mai 2015 und endet am 28. August 2015. Ein Expertenbeirat wird die Projekte bewerten, die Gesellschafterversammlung der IRR GmbH wird diese danach beurteilen und dem Land NRW zur Förderung vorschlagen. Weitere Informationen, zum Beispiel zu den Auswahlkriterien, können ab dem 9. Mai 2015 unter www.rheinisches-revier.de eingesehen werden.

Region denken – Praktisch entscheiden

Gebietsbezogene Gesamtstrategie zur Verbesserung der Luftqualität im Rheinischen Braunkohlerevier

Die Bezirksregierung Köln hat gemeinsam mit den Gebietskörperschaften im Rheinischen Braunkohlerevier, der RWE Power AG, dem BUND sowie weiteren Beteiligten eine gebietsbezogene Gesamtstrategie für das gesamte Rheinische Braunkohlerevier erarbeitet, um die Luftqualität weiter zu verbessern.

Auch wenn die Grenzwerte derzeit nicht überschritten werden, haben sich die Beteiligten mit freiwilligen Vereinbarungen in die Strategie eingebracht.
Die Gesamtstrategie ist ein neuer Weg der Luftreinhaltung und ergänzt die gesetzlich vorgeschriebene Aufstellung von Luftreinhalteplänen.
Die nun veröffentlichte Gesamtstrategie ist offen für weitere Entwicklungen und die Aufnahme neuer Ansätze und Maßnahmen.

Sie soll Anstoß sein für weitere Anstrengungen der Verantwortlichen aus Kommunen und Wirtschaft, um die Luftbelastung nachhaltig zu verringern. Alle Bürgerinnen und Bürger sind eingeladen, jederzeit Anregungen und Ideen in den weiteren Prozess einzubringen und diesen aktiv mitzugestalten. Diese können an die Bezirksregierung Köln, Dezernat 53, Zeughausstraße 2-10, 50667 Köln gerichtet oder an LuftqualitätRheinBraunkohle@brk.nrw.de gesendet werden.

In den Kommunen im Rheinischen Braunkohlerevier wurden in den vergangenen Jahren Aktions- und Luftreinhaltepläne aufgestellt, um die Luftqualität für die Bürgerinnen und Bürger zu verbessern. Durch die Umsetzung zahlreicher Maßnahmen konnten die Immissionsbeiträge der Tagebaue deutlich reduziert werden.
Hinsichtlich des Feinstaubs ist festzustellen, dass der Jahresmittelwert im Rheinischen Braunkohlerevier unter der durchschnittlichen Belastung anderer industriell geprägter Regionen in NRW liegt. Er übersteigt jedoch die durchschnittliche Belastung rein ländlicher Regionen in NRW, auch wenn der Grenzwert derzeit eingehalten wird.
Unabhängig vom Tagebau spielt auch Stickstoffdioxid gerade in den besiedelten Gebieten des Rheinischen Braunkohlereviers eine große Rolle. Hier gilt der Straßenverkehr als lokaler Hauptverursacher schädlicher Luftbelastungen.

Das Rheinische Braunkohlerevier bezeichnet ein Bergbaugebiet am Rand des Rheinischen Schiefergebirges und ist das größte Braunkohlerevier Europas. Es wird sowohl durch die Abgrabungsstätten selbst, als auch durch die mit dem Braunkohletagebau zusammenhängenden gewerblichen und industriellen Anlagen beeinflusst.

Die gebietsbezogene Gesamtstrategie für das Rheinische Braunkohlerevier ist ab Montag, den 20. April 2015 unter unter http://www.bezregkoeln.nrw.de/brk_internet/leistungen/abteilung05/53/luftreinhalteplaene/index.html abrufbar.

Fleißige Helfer in Ellen

Der Festplatz in Ellen bedurfte mal wieder einer Überarbeitung. So fanden sich trotz der etwas kurzfristigen Planung einige Helfer der Karnevalsgesellschaft und Schützen auf dem Festplatz ein um den Split, den Ortsvorsteher Baumann über Herrn Savelsberg von der Gemeinde organisiert hatte, zu verteilen.

Bei den Arbeiten halfen: Alexander Heidel, Torsten Heidel, Angela Heidel, Martin Baumann und Josef Hamboch. Für die spontane Bereitschaft zur Mithilfe bedankte sich OV Baumann bei den Helfern ganz herzlich und hofft, dass ihr Einsatz als Ansporn für andere dient, um bei zukünftigen Aktionen auch mitzuhelfen.

Wir gratulieren zum Geburtstag

04.05.2015

Frau Katharina, Strauch (geb. Otten),
Bahnhofstr. 32, 52382 Huchem-Stammeln — 82 Jahre

13.05.2015

Herr Konrad Kruth,
Mühlenkamp 9, 52382 Oberzier — 87 Jahre

Nächstes Erscheinungsdatum

Das nächste Amtsblatt erscheint am Freitag, 15.05.2015.

Mitteilungen ***(bitte möglichst als Datei)*** sind bis

MITTWOCH, den 06.05.2015, 14.00 Uhr

bei der Gemeindeverwaltung Niederzier,
Rathausstr. 8, 52382 Niederzier, Zimmer 25, Neubau, einzureichen.

Sie haben auch die Möglichkeit Ihre Berichte direkt an folgende E-Mail-Adresse zu senden: wschiefer@niederzier.de

Bitte beachten Sie bei Ihren Beiträgen folgendes:

1.) Es wird gebeten, bei eingesandten Textdateien auf Rahmen, Schattierungen o.ä. zu verzichten. Die Beiträge werden in einem einheitlichen Layout veröffentlicht, weshalb diese Veränderungen beim Druck des Amtsblattes keine Berücksichtigung finden können.

2.) Bitte schreiben Sie keine Beiträge auf Kopfbögen oder ähnliche Vordrucke. Auch diese können beim Druck des Amtsblattes nicht berücksichtigt werden, was zu umfangreichen Nachbearbeitungen führt. Eine einfache Textdatei (im DOC-Format) ist ausreichend und im Sinne einer schnellen Bearbeitung erwünscht. Enthalten Beiträge Fotos, so sind diese möglichst schon in den Text zu integrieren und zusätzlich (!) als JPG-Datei mit zu übersenden.

3.) Um eine möglichst reibungslose Bearbeitung Ihrer Beiträge zu gewährleisten, werden Sie gebeten, eine Telefonnummer für mögliche Rückfragen zu übersenden. So ist sichergestellt, dass im Falle von Komplikationen eine schnelle Absprache mit Ihnen möglich ist.

Private Anzeigen (gewerbliche Anzeigen, Werbung, Danksagungen, Nachrufe etc.) sind kostenpflichtig und bitte direkt an den Verlag Porschen & Bergsch zu richten!

Notruftafel

	Telefon-Nr.
Notruf	110
Feuerwehr	112
Arztrufzentrale	(01 80) 5 04 41 00
Polizeiinspektion Jülich	(0 24 61) 62 70
Neusser Str. 11, 52428 Jülich	
Detlef Böck	(0 24 28) 90 11 30
zuständig für: Ellen, Hambach, Huchem-Stammeln, Krauthausen, Niederzier, Oberzier, Selhausen, Sprechstunden: dienstags 16-18 Uhr, donnerstags 13-15 Uhr, Anschrift: Polizeiinspektion Jülich – Bezirksdienst – Rathaus, Rathausstr. 8, 52382 Niederzier, Burggebäude, Zimmer 17	
Gemeindeverwaltung Niederzier	(0 24 28) 8 40
Rathausstr. 8, 52382 Niederzier	
EWV-Störmeldestelle	(08 00) 3 98 01 10
Gas und Wasser Tag und Nacht erreichbar. Bei Störungen in der Wasserversorgung oder Rohrbrüchen vor der Wasseruhr. Außerdem bei Störungen in der Gas- und Energieversorgung.	
Notdienst der Sanitär- und Heizungsinnung	(0 24 21) 12 61 11
(erreichbar über Stadtwerke Düren SWD)	
Kabelfernsehen PrimaCom AG	(03 41) 42 37 20 00
RWE Deutschland AG	(08 00) 4 11 22 44
Neue Jülicher Str. 60, 52353 Düren	
Caritaspflegestation	(0 24 28) 94 81 10
Die Mitarbeiter der Caritaspflegestation sind 365 Tage im Jahr rund um die Uhr für Sie erreichbar. Caritaspflegestation Niederzier-Merzenich, Mühlenstr. 12, 52382 Niederzier	
Telefon-Seelsorge	
Kostenfrei und anonym unter	(08 00) 1 11 01 11
Die Telefon-Seelsorge ist immer für Sie da. Egal von wo, egal wie lange.	(08 00) 1 11 02 22

Mit herzlichem Dank
für Ihre Treue
verabschiedet sich

Ihre Barbara Kamps

Medica Mobil
Ambulanter Pflegedienst
Peterstraße 34
52353 Düren-Merken

in neuen Händen !

und ich begrüße Sie
als neue Geschäftsinhaberin und
Pflegedienstleitung von "Medica Mobil"

Mathilde Sapadtka

Telefon
02421 981240

Notdienste

Ärztlicher Notdienst **Telefon-Nr.**
116 117

Bitte wenden Sie sich in dringenden Fällen an den ärztlichen Notdienst, sofern Ihr Hausarzt nicht erreichbar ist. Die Arztrufzentrale ist wie folgt besetzt:

a) Montag/Dienstag und Donnerstag 19.00 - 7.30 Uhr
b) Mittwoch und Freitag/Weiberfastnacht 13.00 - 7.30 Uhr
c) Samstag/Sonntag/Feiertag/Heiligabend/Silvester/Rosenmontag 7.30 - 7.30 Uhr

Besonderheit: Am Wochentag vor einem Feiertag (z. B. Donnerstag vor Karfreitag) ist die Arztnotrufzentrale auf jeden Fall ab 18.00 Uhr besetzt.
Die Jülicher Notfallpraxis ist erreichbar unter: **(02461) 620300**
Die Notfallpraxis Düren, Roonstr. 30 (Nähe Krankenhaus) ist geöffnet:
Mo, Di + Do 19.00-22.00 Uhr, Mi + Fr + Weiberfastnacht 13.00-22.00 Uhr, Sa/So/Feiertag/Heiligabend/Silvester/Rosenmontag 8.00-22.00 Uhr

Der nachfolgende Notdienst ist vorbehaltlich etwaiger Änderungen (über Arztrufzentrale zu erfragen).

Augenarzt

Der augengeärztliche Notdienst wird nur über die Arztnotrufzentrale bekanntgegeben und kann dort im Bedarfsfalle über die Ruf-Nr. 0180 - 5044100 erfragt werden.

Zentrale zahnärztliche Notdienst-Telefon-Nummer: 01805 – 986700

Montags, dienstags, donnerstags und freitags: Für den Fall, dass der behandelnde Arzt nicht erreichbar ist, 18.00 Uhr bis 8.00 Uhr.
Mittwochs: Sprechzeiten für den zahnärztlichen Notdienst von 16.00 bis 18.00 Uhr. Außerhalb der Sprechzeiten ist die Praxis telefonisch rufbereit.
Samstags und sonntags sowie an Feiertagen: Sprechzeiten für den zahnärztlichen Notdienst von 10.00 bis 12.00 Uhr und von 16.00 bis 18.00 Uhr.
Außerhalb der Sprechzeiten ist die Praxis telefonisch rufbereit.

AHPZ (Ambulantes Hospiz- und Palliativzentrum) Kreis Düren:

Netzwerk Ambulantes Hospiz- und Palliativzentrum, Palliativmedizin-Palliativpflege-Ehrenamt-Seelsorge
Am Weiherhof 23, 52382 Niederzier, Tel. (02428) 9570 155, 24-Stunden-Erreichbarkeit, Ansprechpartner: Daniela Leroy, Gerda Graf

Tierärztlicher Notdienst

02./03.05.	Dr. Hornyak	02474 / 998376	Dr. Mirbach	02423 / 5836
	Drs. Reinartz	02461 / 2178		
09./10.05.	TA Krüger	02421 / 505994	Dr. Theunissen	02424 / 2039501
	Dr. Pahorecká	0172 / 5886289		
14.05.	Drs. Reinartz	02461 / 2178	Dr. Kuntze	02421 / 407333
	Dr. Wintz	02422 / 8070		
16./17.05.	TA Hannes	02421 / 41811	TÄ Lafaree	02422 / 9059660
	TA Zentis	02427 / 404		

Apotheken-Notdienst (Evtl. Änderungen entnehmen Sie bitte den Tageszeitungen bzw. dem Notdienstkasten der Apotheke) **der Dürener und Jülicher Apotheken**

02.05.	Schillings-Apotheke, Schillingstr. 42, 52351 Düren-Gürzenich	(02421) 63920
	Laurentius-Apotheke, Dürener Str. 4, 52399 Merzenich	(02421) 392888
	Apotheke Bacciocco Titz, Landstr. 36a, 52445 Titz	(02463) 7200
03.05.	Markus-Apotheke, Zülpicher Str. 72, 52349 Düren	(02421) 505231
	Adler Apotheke, Agricolastr. 4, 52445 Titz (Rödingen)	(02463) 99400
04.05.	Marien-Apotheke, Hauptstr. 88, 52379 Langerwehe	(02423) 94950
	Apotheke am alten Turm, Alte Turmstr. 26, 52457 Aldenhoven,	(02464) 1496
	Schwanen-Apotheke, Grüngürtel 25, 52351 Düren	(02421) 931010
05.05.	Rur-Apotheke, Krauthausener Str. 1b, 52355 Düren-Lendersdorf	(02421) 54632
	Adler-Apotheke, Gereonstr. 1, 52391 Vettweiß	(02424) 7130
06.05.	Rosen-Apotheke, Peterstr. 119, 52353 Düren (Merken)	(02421) 81220
	Kreuz-Apotheke, Hauptstr. 7, 52372 Kreuzau	(02422) 94000
07.05.	Marien-Apotheke, Marienstr. 1, 52457 Aldenhoven	(02464) 1754
	Maxmo-Apotheke, StadtCenter Düren, Kuhgasse 8, 52349 Düren	(02421) 306090
08.05.	Sonnen-Apotheke am Kreisverkehr, Friedrich-Ebert-Platz 34, 52351 Düren	(02421) 13678
	Nord-Apotheke, Nordstr. 1a, 52428 Jülich	(02461) 8330
09.05.	Reichsadler-Apotheke, Zollhausstr. 65, 52353 Düren (Birkesdorf)	(02421) 81914
	Rur-Apotheke, Kleine Kölnstr. 16, 52428 Jülich	(02461) 51152
10.05.	Kloster-Apotheke, An Gut Nazareth 8, 52353 Düren-Mariaweiler	(02421) 86928
	Apotheke Bacciocco Koslar, Kreisbahnstr. 2, 52428 Jülich	(02461) 58646
11.05.	Farma-plus-Apotheke, Wirteltorplatz 9, 52349 Düren	(02421) 407830
12.05.	Kaiser-Apotheke, Wilhelmstr. 8, 52349 Düren	(02421) 15711
13.05.	Ahorn-Apotheke, Valencienner Str. 134, 52355 Düren-Gürzenich	(02421) 968800
	Adler-Apotheke, Gereonstr. 1, 52391 Vettweiß	(02424) 7130
	Löwen- Apotheke, Mahrstr. 23, 52441 Linnich	(02462) 2990
14.05.	Gertruden-Apotheke, Nordstr. 44, 52353 Düren-Birkesdorf	(02421) 82430
	Laurentius-Apotheke, Dürener Str. 4, 52399 Merzenich	(02421) 392888
15.05.	Tivoli-Apotheke, Tivolistr. 26, 52349 Düren	(02421) 44160
	Martinus-Apotheke, Frauenrather Str. 7, 52457 Aldenhoven	(02464) 6500
16.05.	Elefanten-Apotheke, Josef-Schregel-Str. 68, 52349 Düren	(02421) 41647
	Schlossplatz-Apotheke, Römerstr. 7, 52428 Jülich	(02461) 50415
17.05.	Obertor-Apotheke, Oberstr. 9-13, 52349 Düren	(02421) 15736
	Neffeltal-Apotheke, Marktplatz 7, 52388 Nörvenich	(02426) 4067
	Adler-Apotheke Inden Altdorf, Rathausstr 10, 52459 Inden	(02465) 99100

Aus den Kindergärten

Familienzentrum Niederzier

Befahrung des Hambacher Tagebaus

Haben Sie Interesse an einer Befahrung des Tagebaus Hambach?

Dann bieten wir Ihnen in Kooperation mit RWE Power die Möglichkeit,
am Mittwoch, den 06. Mai 2015,
den Tagebau zu besichtigen.

Da die Beförderung in Geländebussen über zum Teil unebene Flächen geht, kann die Fahrt sehr unruhig werden. Die Teilnehmer sollten sich einer diesbezüglichen Belastung bewusst sein.

Aus Sicherheitsgründen ist folgendes zu beachten:
- Es gilt ein striktes Alkohol- und Rauchverbot auf dem gesamten Gelände.
- Es besteht eine Helmpflicht (diese werden von RWE zur Verfügung gestellt)

Die Teilnehmerzahl ist auf maximal 30 Personen beschränkt!
Das **Mindestalter beträgt 14 Jahre**. Minderjährige müssen stets von einer Aufsichtsperson begleitet werden.

Treffpunkt ist **Mittwoch, der 6. Mai 2015, um 13.45 Uhr** im Familienzentrum Niederzier, Rathausstraße 7.

Waldgeheimnisse

Der Wald ist eine spannende Erlebniswelt, die wir spielerisch und mit allen Sinnen entdecken können. Wer hat den Zapfen angeknabbert? Wie riecht diese Pflanze? Welches Tier versteckt sich da unter herabgefallenen Blättern? Diese und weitere Geheimnisse wollen wir bei unserem Spaziergang enträtseln. Bitte eine Sitzunterlage und ein kleines Picknick mitbringen.

Termin:	**Sonntag, 31. Mai 2015**
Uhrzeit:	11.00 - 14.00 Uhr
Treffpunkt:	Parkplatz Forsthaus Lindenberg, Hambach
Kursleitung:	Uta Splettstößer

Eine Anmeldung per Telefon unter 02428/6168 oder per E-Mail an kindergarten-rathausstrasse@niederzier.de ist unbedingt für alle Kurse und Angebote des Familienzentrums Niederzier erforderlich. Bitte geben Sie bei der Anmeldung Ihre Adresse und Telefonnummer an.

Erziehung ist Beziehung

Seminarreihe mit den Grundwerten nach Jesper Juul

Jede Familie ist anders, sowie jeder Mensch anders ist. Daher gibt es keine Rezepte für eine gelingende Erziehung oder Beziehung, sondern immer nur ein Ausprobieren mit Respekt und Wertschätzung sich selber und dem anderen gegenüber.

Auf dem Hintergrund der Erziehungsphilosophie des bekannten Familientherapeuten Jesper Juul, bietet die familienwerkstatt-neuss Eltern die Möglichkeit, neue Wege für ein besseres Miteinander zu suchen. Sie können herausfinden, wie sie im Alltag besser miteinander auskommen können. Dabei geht es um einen gelingenden Dialog untereinander, um den Respekt der individuellen Grenzen in der Familie und um die eigenen Wertvorstellungen.

Elternkurs am 11.5.; 1.6. und 15.6.2015 jeweils von 20 bis 22 Uhr **im Familienzentrum Rathhausstraße in Niederzier**

Referentin: Hanna Heck, Dipl. Heilpädagogin, Familiencoach, familylab Trainerin nach Jesper Juul

Anmeldung unter Tel. 02428/6168 oder per Mail an kindergarten-rathausstrasse@niederzier.de.

Familienzentrum Nelly Pütz

Nachfolgend finden Sie die kommenden Angebote des Familienzentrums:

Offene Sprechstunde des Bezirkspolizisten Detlef Böck

Jeden ersten Dienstag im Monat findet in unserem Familienzentrum eine offene Beratungssprechstunde des Bezirksbeamten Detlef Böck statt. Wahrend dieser Zeit steht Herr Böck allen Bürgern in polizeilichen Angelegenheiten Rede und Antwort.

Termin: Dienstag, 05. Mai 2015
Uhrzeit: 15:00 – 16:00 Uhr

Elterncafé

Als Familienzentrum verstehen wir uns als Ort der Kommunikation. Deshalb ist es für uns sehr wichtig, dass wir uns gegenseitig kennenlernen und miteinander sprechen. Aus diesem Grund findet bei uns in regelmäßigen Abständen ein Elterncafé statt.
Hierzu sind alle Eltern, auch die, die nicht oder noch nicht unsere Einrichtung besuchen, herzlich willkommen. In entspannter und gemütlicher Atmosphäre haben wir Gelegenheit mit Ihnen über Themen zu sprechen, die für Sie wichtig sind. In regemäßigen Abständen werden Themen aufgegriffen, die für Sie von Bedeutung sein könnten.
Der nächste Termin findet statt am
Dienstag, 05. Mai 2015 um 08:30 Uhr
Es ist keine Anmeldung erforderlich. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Kostenlose Beratung des psychologischen Beratungszentrums der evangelischen Gemeinde Düren

In Zusammenarbeit mit dem psychologischen Beratungszentrum der evangelischen Gemeinde Düren bieten wir Ihnen kostenlose und anonyme Beratungsstunden an. Diese Beratungsstunden führt Frau Pütz-Pilger jeden zweiten Freitag im Monat durch.

Termin: Freitag, 08. Mai 2015
Uhrzeit: 11:00 Uhr – 12:15 Uhr

Sollten Sie Beratungsbedarf haben, melden Sie sich bitte vorher an.

Alle Gespräche unterliegen selbstverständlich der Schweigepflicht.

Vater-Kind-Zelten für jedermann

Im Familienzentrum findet wieder das Vater-Kind-Zelten für jedermann statt.

Termin: 29. Mai 2015
Uhrzeit: 16:00 Uhr (Zeltaufbau)

Der Kostenbeitrag für Vater und Kind beträgt zusammen 7,00 €.
Wir bitten um Anmeldung bis 07.05.2015. Zu einem Organisationstreffen am Freitag, 08.05.2015 ab 16:00 Uhr laden wir herzlich ein.

Haben Sie Interesse bei einer unserer Veranstaltungen teilzunehmen? Dann melden Sie sich bitte zwecks Organisation unter 02428/ 2432 oder per Email unter kindergarten-nellypuetz@niederzier.de an.

Weitere Termine finden Sie im Schaukasten vor dem Familienzentrum oder im Internet auf www.familienzentrum-nelly-puetz.de

NEU – Big-Bags
* **Entsorgung u. Anlieferung** von verschiedenen Materialien.
* **Container aller Art** 7, 10 und 12cbm
* **Transporte aller Art**
* **Abbrucharbeiten** Privat und für die Industrie
* **Erdarbeiten allgemein**
* **Entrümpelungen aller Art**
* **Baumfällungen,** Heckenschnitte
* **Pflasterarbeiten**
* **Winterdienst**

CREMER
Transporte & Containerdienst
Oberzier

Tel.: 0 24 28 / 35 09
www.cremer-transporte.de

Schulnachrichten

Ein gelungener Auftakt in die Ferien

SchülerInnen der Gesamtschule Niederzier/Merzenich starten beim Halbmarathon in Berlin

Und auch am ersten Ferientag hieß es früh aufstehen. Schon um 6 Uhr morgens startete am Dürener Hauptbahnhof der Zug, der 22 SchülerInnen, fünf Ehemalige sowie zwei begleitende Mütter und zwei Lehrkräfte der Gesamtschule Niederzier/Merzenich nach Berlin brachte. Dort nahm die sportliche Crew am Folgetag gemeinsam mit 30000 weiteren LäuferInnen am Berliner Halbmarathon teil. Schon seit Jahren nutzt die Gesamtschule Niederzier/Merzenich diese Möglichkeit, um einerseits bei einem sportlichen Großereignis auflaufen zu können, andererseits natürlich auch, um einige Eindrücke aus der Hauptstadt mitzunehmen.
Nach der Ankunft in einem zentral gelegenen Hostel wurde der Samstag damit verbracht, Organisatorisches zu erledigen und sich auf den Lauf vorzubereiten. Nach dem Frühstück begann dann sonntags um 10 Uhr der Halbmarathon. Am Kurfürstendamm, der Straße des 17. Juni entlang verlief die 21 km lange Strecke, auf der die LäuferInnen von vielen Zuschauern begeistert angefeuert wurden – auch beim Lauf durch das Brandenburger Tor. Neben Yannik Gülpen (10), Oliver Schulz (10), Dennis Nolden (Q1), Sara Memedi (Q1), Marco Herff (Q2) und Katja Rau (Q2) starteten mit Frauke Matzerath und Matthias Gasper auch zwei Ehemalige, die begleitenden Eltern sowie Sportlehrer Philipp Schloderer.
Leider konnten sechs weitere LäuferInnen wegen kurzfristiger Erkrankung nicht am Halbmarathon teilnehmen, obwohl sie dafür lange trainiert hatten, waren aber als Fans an der Strecke.
„Die Leistungen der LäuferInnen können sich sehen lassen!“, freute sich Philipp Schloderer und meinte damit vor allem den 9. Platz von Katja Rau in ihrer Altersklasse. „Wir sind stolz darauf, dass alle so toll durchgehalten haben.“
Nach den körperlichen Strapazen war der Nachmittag für Freizeitaktivitäten reserviert, unter anderem nutzte ein Teil der Gruppe die Zeit, um sich das Länderspiel Deutschland–Georgien anzuschauen.

Am Montag gab es dann eine Streetarttour durch Berlin mit anschließendem Graffiti Workshop. Dabei lernten die SchülerInnen die Berliner Innenstadt kennen – und wurden in die Kunst des Graffitis eingewiesen. Ihnen wurden verschiedene Spraytechniken gezeigt, die sie später auch eigenständig an Pappe ausprobieren durften. Es kamen tolle Kunstwerke heraus, die die SchülerInnen als Souvenirs mitnehmen durften. „Das war ein toller Abschluss unserer schönen Fahrt“, resümierte Koordinator Ulli Flohr die gelungene Fahrt, die montagsnachts am Dürener Hauptbahnhof endete.

IMPRESSUM
Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt des Amtsblattes:
Der Bürgermeister, Rathausstraße 8, 52382 Niederzier, Telefon (0 24 28) 8 40
Für den übrigen Inhalt und für den Anzeigenteil verantwortlich:
Herausgeber: Porschen & Bergsch, Am Roßpfad 8, 52399 Merzenich
Telefon (0 24 21) 95 247-92, Telefax 97 24 01, www.porschen-bergsch.de
Das Amtsblatt erscheint 14-täglich und wird kostenlos an die Haushalte im Gemeindegebiet verteilt. Das Amtsblatt ist im Einzelbezug durch den Verlag zu beziehen. Unverlangt eingesandtes Text- und Bildmaterial wird nicht zurückgesandt. Vom Herausgeber gestaltete Anzeigen unterliegen dem Urheberrecht.
Auflage: 6.300 Exemplare

GEBR. BLUM

Container von 7 bis 33 m³

Anlieferung von Sand, Splitt, Kies, Recycling-Material im Container

Eisen- und Metallgroßhandel (Annahme von Altmetall/Schrott)

Flach-Container-Dienst
Entsorgungsfachbetrieb

52382 Niederzier-Berg
Telefon (0 24 28) 42 72 / 26 34 · Telefax (0 24 28) 63 96

„Start up" - Inklusion europaweit

Europäischer Markt in der Stephanus-Schule

Eine kulinarische Rundreise, internationale Produkte sowie Live-Musik von „Hätzblatt" und weiteren Bands erwarten Sie in Selgersdorf.
Am Samstag, den 9. Mai, öffnet von 11 bis 17 Uhr der Europäische Markt an der Stephanus-Schule in Selgersdorf seine Pforten und lädt alle herzlichst ein.
Gefeiert wird der Abschluss eines zweijährigen Comenius-Projektes, an dem neben Deutschland noch sieben weitere europäische Länder teilgenommen haben. Das von der Europäischen Union geförderte Austauschprogramm ermöglichte in den letzten zwei Jahren zahlreichen Schülerinnen und Schülern von Förder- und Regelschulen, am Leben und Lernen der einzelnen europäischen Länder teilzunehmen. Hierbei bietet sich die Möglichkeit, den inklusiven Gedanken auch über die Ländergrenzen hinaus zu leben.

Zum Europäischen Markt am 9. Mai reisen zahlreiche Schülerinnen und Schüler sowie Lehrerinnen und Lehrer aus den Partnerländern nach Selgersdorf, um dort von 11 bis 17 Uhr zum gemeinsamen Feiern einzuladen. Was bietet sich da besser an, als an diesem Tag etwas internationale Luft im Jülicher Land zu schnuppern und sich von Brauchtum und Kultur beeindrucken zu lassen. Erleben Sie eine kulinarische Rundreise mit zahlreichen herzhaften und süßen Speisen sowie attraktive Verkaufsstände mit internationalen Produkten aus Spanien, Österreich, Slowakei, Litauen, Rumänien und England. Die bekannte Band „Hätzblatt" unter anderem mit Kölschen-Stimmungshits und weitere Live-Bands bieten ein vielseitiges Musik- und Bühnenprogramm.
Wir laden Sie alle herzlich dazu ein, ein paar schöne Stunden in der Stephanus-Schule zu verbringen.

KGS Huchem-Stammeln - Viel erlebt !

Im März war es wieder so weit. Das Gesundheitsamt mit seinem Zahnvorsorgeprogramm hat unsere Schule besucht. Die Zahnvorsorge des Gesundheitsamtes beinhaltet für jede Klassenstufe verschiedene Lerninhalte. Frau Lennartz aus Jülich hat auch in diesem Jahr für unsere Schule die Organisation übernommen. Frau Eiden leitete die Stunden mit den Schülern wie immer sehr liebevoll und fröhlich. Die 4. Klassen durften dabei ein Ei in Wasser mit Fluor einlegen und erkennen, warum das Zähneputzen mit Fluoridzahnpasta so wichtig ist. An verschiedenen Stationen durften sie sich selbst Zahnpasta herstellen, eine eigene Tube kreieren, die Zähne putzen üben und viele nützliche Dinge lernen. Es waren gelungene Stunden. Aber auch später sorgte der allen Kindern geschenkte Zahnputzluftballon noch für lustige kreative Arbeit in der Turnhalle.
Auch der Frühlingsbasar war ein toller Erfolg. Der Terminkalender ließ für diesen Basar jedoch nur einen Tag kurz vor Ostern zu. Daher wurden viele Osterbasteleien zu den Frühlingsangeboten hinzugefügt. Blumen und Karten, Blumentopfstecker und Einkaufstaschen, selbst gebackene Schäfchen, angemalte Schlangen und Fensterschmuck, Bilder, Tischsets und vieles mehr wurden ausgestellt und verkauft. Der Schulchor verwöhnte mit fröhlichen Liedern. Dicht gedrängt bewunderten die Huchem-Stammelner die Kunstwerke und genossen anschließend bei Kaffee und sehr viel gespendetem leckeren Kuchen den Nachmittag. Vielen Dank für die vielen Spenden und für die vielen helfenden Hände.
Kreisschwimmfest, wir kommen! 15 Kinder vertraten in diesem Jahr die Grundschule Huchem-Stammeln beim Kreisschwimmfest in Düren. Insgesamt waren 24 Schulen angetreten. Zunächst fanden die Einzelwettbewerbe statt. Anton und Franzi konnten dabei den 1. Platz ihrer Altersklasse belegen. Sofia und Til errangen Platz 2, David Platz 3 und Anna in einer sehr stark vertretenen Altersklasse Platz 6. Das war ein guter Anfang, der alle beim anschließenden Mannschaftskampf motivierte.Die Ergebnisse werden demnächst veröffentlicht unter der Kreis-Düren Seite. Bis dahin sei nur gesagt, es herrschte eine tolle Stimmung, die Kinder haben sich sehr viel Mühe gegeben und die Schule würdevoll vertreten.Wir sind stolz auf: Franzi, David, Anton, Sofia, Anna und Til und die Mannschaftsmitglieder Sophie, Dana, Emma, Xenja, Philipp, Fiona, Keitlin, Salif und Joel.
So leuchtend wie die Sonne strahlten die Gesichter der Kinder aus der KGS-Huchem Stammeln bei der auf dem Schulhof durchgeführten Ehrung mit kleinen Präsenten durch die Herren Demoray und Euren. Prämiert wurden die schönsten Bilder aus dem Piratenmalwettbewerb der Sparkasse. Natürlich wurden die kleinen Künstler auch mit sehr viel Beifall belohnt. Wir freuen uns schon jetzt auf den nächsten Malwettbewerb.

JEAN GREGOR MAXRATH
PIA MAXRATH

Rechtsanwälte

Tätigkeitsschwerpunkte:
Sozial-, Arbeits-, Miet-, Erbschafts-, Verkehrsrecht

Wilhelmstr. 24 · 53111 Bonn · Tel. 02 28 / 65 51 00 · Fax 63 78 45
Privat: Niederzier · Hochheimstraße 39 · Telefon 0 24 28 / 35 68
E-Mail: maxrath@maxrath.de · Internet: http://www.maxrath.de

Kirchliche Nachrichten

Gottesdienstordnung

der katholischen Pfarrgemeinden St. Cäcilia Niederzier, St. Josef Huchem-Stammeln, St. Martin Oberzier, St. Thomas v. Canterbury Ellen und St. Antonius Hambach

Öffnungszeiten der Pfarrbüros:
Niederzier, Am Grauen Stein 8a, Tel. 1577, Mo., Mi. und Fr. 9.00-12.00 Uhr
Ellen, St. Thomas Str. 7, Tel. 1577 + 5294, Mi. 13.45-15.15 Uhr
Oberzier, Dorfplatz 14, Tel. 1577 + 1798, Mi 15.30-17.00 Uhr
Huchem-Stammeln, Hochheimstr. 47, Tel. 1577 + 901792, Do. 13.45-15.15 Uhr
Hambach, Bachstr. 1, Tel. 1577 + 3591, Do 15.30-17.00 Uhr

Samstag, 02. Mai - Hl. Athanasius (Bischof und Kirchenlehrer)
HS 10.00 Uhr Brautamt für die Eheleute Ekatarina Frost und Waldemar Amrain
El 17.00 Uhr Vorabendmesse mit Kreuzprozession, musikalische Gestaltung durch die Bläsergruppe Ellen
Oz 18.00 Uhr Maikrönungsmesse

Sonntag, 03. Mai - 5. Sonntag der Osterzeit, Hl. Philippus und Jakobs (Apostel)
Nz 09.00 Uhr Hl. Messe
Ham 10.00 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunionausteilung
HS 10.30 Uhr Rosenkranz 11.00 Uhr Maikrönungsmesse
11.00 Uhr AWO-Seniorenheim, Wortgottesfeier mit Kommunionausteilung
14.00 Uhr Taufe für Tim Arbter, Fiona Faßmann, Marian Kaier, Aurelia Ölmetz,
Nz 15.00 Uhr Taufe für Peter Lüttgen, Noah-Stijn Kühn, Jana Hoegen
HS 16.00 Uhr Hl. Messe der kroatischen Mission Aachen

Montag, 04 Mai
Nz Pfarrbüro bleibt geschlossen

Dienstag, 05. Mai
El 08.15 Uhr Wortgottesfeier der Grundschule
Sel 09.00 Uhr Rosenkranz 09.30 Uhr Hl. Messe
Ham 09.00 Uhr Hl. Messe
El 17.00 Uhr Maiandacht
Sh 17.00 Uhr Maiandacht
Nz 18.00 Uhr Maiandacht - Heimbachpilger

Mittwoch, 06. Mai
Oz 15.00 Uhr Seniorenmesse
HS 17.30 Uhr Rosenkranz 18.00 Uhr Hl. Messe

Donnerstag, 07. Mai
Nz 09.00 Uhr Hl. Messe
Ham 09.30 Uhr Seniorenfrühstück 60+
Berg 15.00 Uhr Kapelle, Maiandacht der KFD Niederzier
El 18.00 Uhr Hl. Messe
Oz 18.00 Uhr Maiandacht

Freitag, 08. Mai
Sh 10.30 Uhr Hl. Messe
Ham 18.00 Uhr Maiandacht
Nz 18.00 Uhr Anbetung und Beichte

BEERDIGUNGSINSTITUT FRANKEN

Erd-, Feuer- und Seebestattungen
Überführungen
Übernahme aller Formalitäten
Auf Wunsch Besuch im Trauerhaus

Rudolf-Diesel-Straße 6 · 52428 Jülich
Telefon: geschäftlich 0 24 61 / 3 43 99 32
privat 0 24 61 / 5 21 79 · mobil 01 76 / 52 31 06 69
www.bestattungen-franken.de

Bestattungen
Conrads-Schmitz

Grüner Weg 27
52382 Oberzier

Tel.: 02428 / 901255
Fax: 02428 / 902212
conradsschmitz@gmx.de
www.conrads-schmitz.de

Beratung - Betreuung - Vorsorge

Wir sind Partner der: Deutschen Bestattungsvorsorge Treuhand Aktiengesellschaft

Samstag, 09. Mai
Oz 11.00 Uhr Hl. Messe anlässlich der Diamantenen Hochzeit der Eheleute Magdalena und Peter Mertens
El 17.00 Uhr Vorabendmesse (Kollekte für die Arbeitslosenmaßnahmen im Bistum)
Oz 18.00 Uhr Vorabendmesse (Kollekte für die Arbeitslosenmaßnahmen im Bistum)

Sonntag, 10. Mai (Muttertag)
Kollekte für die Arbeitslosenmaßnahmen im Bistum
Nz 09.00 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunionausteilung
Ham 10.00 Uhr Hl. Messe mit Taufe für Tim Probst, musikalische Gestaltung durch Chor HamONie
HS 10.30 Uhr Rosenkranz 11.00 Uhr Familienmesse mit Taufe für Jonah Hünerbein
Oz 15.00 - 18.00 Uhr, Pfarrheim Firmtreffen

Montag, 11. Mai
Ham 07.00 Uhr Bittprozession ab Kirche, anschließend gemeinsames Frühstück

Dienstag, 12. Mai
Ham 07.00 Uhr Bittprozession ab Kirche, anschließend gemeinsames Frühstück
Sel 09.00 Uhr Rosenkranz 09.30 Uhr Hl. Messe
Ham 09.00 Uhr Hl. Messe
HS 16.30 Uhr AWO-Seniorenheim, Hl. Messe
El 17.00 Uhr Maiandacht
Sh 17.00 Uhr Maiandacht
Nz 18.00 Uhr Maiandacht - Nievenheimpilger

Mittwoch, 13. Mai - Unsere Liebe Frau von Fatima
Ham 07.00 Uhr Bittprozession ab Kirche, anschließend gemeinsames Frühstück
Oz 09.00 Uhr Hl. Messe
HS 17.30 Uhr Maiandacht der Frauengemeinschaft
18.00 Uhr Vorabendmesse zu Christi Himmelfahrt

- Nostalgische Maltechniken
- Restaurierarbeiten
- Tapezierarbeiten
- Lackierarbeiten
- Fußbodenverlegungen
- Wärmedämmung
- Beton-Fassadensanierungen

Malerwerkstätte
Elmar A. Klein
Familientradition seit 1905

Sämtliche Anstriche auch mit biologischen Farben

Oberstraße 19
52382 Niederzier
Telefon (0 24 28) 90 10 04
Telefax (0 24 28) 90 10 05
e-Mail: mail@malermeister-elmarklein.com

Donnerstag, 14. Mai - Christi Himmelfahrt
Nz 10.00 Uhr Hl. Messe
El 18.00 Uhr Hl. Messe
Oz Maiandacht entfällt

Freitag, 15. Mai - Sophia
Sh 11.00 Uhr Hl. Messe anlässlich des Sophienhoffestes
Oz 15.30 Uhr Pfarrheim, Kinderkino - "Antbay" (frei für jedes Alter)
Ham 18.00 Uhr Maiandacht
Nz 18.00 Uhr entfällt (Anbetung)

Samstag, 16. Mai - Hl. Johannes Nepomuck
El 17.00 Uhr Vorabendmesse
Oz 18.00 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunionausteilung

Sonntag, 17. Mai - 7. Sonntag der Osterzeit
Nz 09.00 Uhr Hl. Messe
10.00 Uhr Kleinkindgottesdienst, anschließend gemütliches Beisammensein im Pfarrhaus Niederzier
Ham 10.00 Uhr Hl. Messe
HS 10.30 Uhr Rosenkranz 11.00 Uhr Hl. Messe
11.00 Uhr AWO-Seniorenheim, Wortgottesfeier mit Kommunionausteilung

Mittwoch, 20. Mai – BANNEUX-WALLFAHRT
Abfahrtzeiten:
El 07.30 Uhr ab Kirche
Oz 07.40 Uhr Kindergarten
Nz 07.50 Uhr Bushaltestelle Kunze
Ham 08.00 Uhr ab Kirche

El = Ellen, Ham = Hambach,
HS = Huchem-Stammeln, Nz = Niederzier,
Oz = Oberzier, Sh = Seniorenheim Sophienhof, Sel = Selhausen

Die KFD St. Cäcilia informiert

Am Donnerstag, 7. Mai, um 15.00 Uhr findet unsere Maiandacht in Berg an der Kapelle statt. Anschließend treffen wir uns zum Muttertagskaffee im Bürgerhaus Niederzier, Kölnstraße.

Bei schlechtem Wetter findet auch die Maiandacht im Bürgerhaus statt!

Kath. Frauengemeinschaft Huchem-Stammeln/Selhausen

Die Katholische Frauengemeinschaft Huchem-Stammeln/Selhausen lädt ein zur Feier der Maiandacht am Mittwoch, 13. Mai, 17.30 Uhr.

Vor der hl. Messe um 18.00 Uhr möchten wir eine Maiandacht in unserer Pfarrkirche gestalten.

Alle sind hierzu herzlich eingeladen.

Kath. Frauengemeinschaft Huchem-Stammeln/Selhausen

Am Mittwoch, 27. Mai 2015 fahren wir nach **Bad Münstereifel**.

Abfahrt 13.30 Uhr ab Grundschule - Viehöver - Feuerwehrhaus.
Gegen 18.30 Uhr sind wir wieder zu Hause.

Gäste sind willkommen.

Anmeldung mit gleichzeitiger Zahlung von € 10,00 bis spätestens Mittwoch, 20. Mai 2015, bei Jetty Kaiser, Tel. 2846.

Kath. Gemeinde St. Josef, Krauthausen

Pfarrer Dr. Peter Jöcken, Am Schrickenhof 3, 52428 Jülich-Kirchberg
Tel. 02461/55971
Kontaktperson: Hanni Glasmacher, Niederfeld 11, 52382 Niederzier-Krauthausen
Tel. 02428/3495

Gottesdienstordnung

Samstag, 02.05., Vorabend zum 5. Sonntag der Osterzeit - Kollekte zur Feier der Gottesdienste
19.00 Uhr hl. Messe (Leo u. Barbara Olbertz / Christine u. Hermann Reisen u. Enkel Hermann)

Mittwoch, 06.05.
19.00 Uhr Maiandacht

Samstag, 09.05., Vorabend zum 6. Sonntag der Osterzeit - Kollekte für Arbeitslosenmaßnahmen (christl. Sozialwerk Jülich)
14.00 Uhr Tauffeier für Sophia Viehöver
17.30 Uhr Selgersdorf: Festmesse für Selgersdorf und Krauthausen zum Jubiläum „Pfr. Jöcken ist 20 Jahre bei uns“ – mit der Chorgemeinschaft Selgersdorf / Düren (Ehel. Josef u. Helene Peterhoff / Leb. u. Verst. d. Fam. Radermacher u. Siebers)

Mittwoch, 13.05., Vorabend zu Christi Himmelfahrt
19.00 Uhr Festmesse (ST Theo Boving)

Samstag, 16.05., Vorabend zum 7. Sonntag der Osterzeit - Kollekte zur Feier der Gottesdienste
17.30 Uhr hl. Messe (Leb. u. Verst. unserer Gemeinde)

Evangelische Gemeinde zu Düren

Bezirk Niederzier/Merzenich

Gottesdienste

Konfirmations-Gottesdienst

Für die Konfirmandinnen und Konfirmanden aus Niederzier und Merzenich am 3. Mai 2015 um 10 Uhr, in der Christuskirche in Düren.

Sie und ihr seid alle herzlich eingeladen.

Pfarrerin Karin Heucher

Konfirmand/inn/en aus der Gemeinde Niederzier:

Die Konfirmation findet in diesem Jahr am 3. Mai um 10.00 Uhr in der Christuskirche in Düren statt.

Aus den Niederzierer Ortschaften, die zu unserer Gemeinde gehören (Niederzier, Oberzier, Ellen, Huchem-Stammeln und Selhausen), werden konfirmiert:

Karin Ballheimer, Huchem-Stammeln
Leah-Sophie Frantzen, Ellen
Dennis Gersch, Ellen
Anne Keßler, Huchem-Stammeln
Mirko Machetanz, Ellen
Janine Niederkassel, Ellen
Philipp Römer, Niederzier
Alessio Sanna, Ellen
Sven Scheu, Huchem-Stammeln
Nils Stupp, Huchem-Stammeln
Julia Tech, Selhausen

F.A.K. e. V.: – Tagespflege –
seit 2001 in Merzenich
HOL- und BRINGDIENST
KOSTENLOSER PROBETAG
Sprechstunde jeden Mittwoch 10 - 12 Uhr
Rufen Sie uns an: 02421 403 789
www.fak-dueren.de

KONZERTPROGRAMM IN DER CHRISTUSKIRCHE DÜREN

Freitag, 29. Mai, 19 Uhr, Christuskirche und Haus der Evang. Gemeinde
KULINARISCHE ORGELNACHT: AUS DER NEUEN WELT
Drei musikalische und kulinarische Gänge aus Nord- und Südamerika und Australien
Stefan Iseke, Orgel - Männerkochclub „Estragon“
Eintritt: 20,- Euro; Kinder bis 12 Jahre: 10,- Euro
(Vorverkauf obligatorisch: vom 1. April bis 16. Mai im Eine-Welt-Laden, Wilhelm-Wester-Weg 1, 52349 Düren)
Eine musikalische und kulinarische Weltreise durch drei Kontinente: Musikalisch reicht der Bogen von kolonialer Barockmusik über nordamerikanische Romantik bis hin zu modernen Spiritual-, Samba- und Tangoklängen. Viel Spaß versprechen auch die amerikanischen und australischen Reißer aus der „Ultimate Fun Collection“, die berühmte Zitate aus der klassischen Musik von Bach bis Wagner verarbeiten. Natürlich darf auch ein Arrangement des berühmten Largos aus der Symphonie „Aus der neuen Welt“ von Antonín Dvorák nicht fehlen.

Sonntag, 21. Juni, 18 Uhr, Christuskirche
MARTÍN PALMERI: MISATANGO
Evangelische Kantorei Düren, Leitung: Stefan Iseke
Eintritt: 20,- / 15,- Euro
(Vorverkauf ab 1. April im Eine-Welt-Laden, Wilhelm-Wester-Weg 1, 52349 Düren)
Die 1996 uraufgeführte Misatango für Mezzo-Sopran, gemischten Chor, Bandoneon, Klavier und Streichorchester ist das bekannteste Werk des argentinischen Komponisten und Dirigenten Martín Palmeri (*1965).
In diesem Werk gelingt Martín Palmeri eine beeindruckende Stil-Synthese. Der lateinische Text der katholischen Messe hat sich zwar durch die Jahrhunderte immer wieder dem Zeitgeist der Kompositionsstile unterwerfen müssen, eine Zusammenführung von solcher Kühnheit muss jedoch neugierig aufhorchen lassen: Palmeri bedient sich musikalischer Elemente und stilistischer Merkmale des Tango, um das Ordinarium innig und tiefempfunden in Musik zu gießen.

Vereinsmitteilungen

WICHTIGER HINWEIS ZU DEN VEREINSMITTEILUNGEN

Aus gegebenem Anlass wird noch einmal darauf hingewiesen, dass es sich beim Amtsblatt der Gemeinde Niederzier primär um ein gesetzlich vorgeschriebenes Bekanntmachungsorgan handelt.

Die hierin verwaltungsseitig vollzogenen Veröffentlichungen sind juristisch gesehen unabdingbar. Eine Unterlassung hätte zum Beispiel zur Folge, dass durch die gemeindlichen Gremien erlassene ortsrechtliche Bestimmungen nicht in Kraft treten können.

Ferner handelt es sich beim Amtsblatt um das Sprachrohr der Gemeindeverwaltung nach außen. Hiermit werden die Bürger über Aktivitäten und aktuelle Entwicklungen der Gemeinde informiert.

Bei der Veröffentlichung von Vereinsmitteilungen handelt es sich um einen Service der Gemeinde Niederzier zur Stärkung und Bewerbung der Vereine. Sie sind aber nachrangig im Verhältnis zu den durch Gesetz vorgeschriebenen Veröffentlichungen und den Mitteilungen der Verwaltung und den gemeindlichen Schulen und Kindergärten.

Je nach Umfang und Fülle der gemeindlichen Beiträge bleibt unter Umständen nur sehr beschränkt Raum für Vereinsmitteilungen, auf deren Veröffentlichung im Übrigen kein Rechtsanspruch besteht. Die durch die gemeindlichen Vereine übersandten Artikel sind in der Regel umfang- und zahlreicher, als der zur Verfügung stehende Platz erlaubt. Die Gemeinde behält sich daher vor, Vereinsmitteilungen bei nicht ausreichender Kapazität zu kürzen oder zu streichen. Darüber hinaus erfolgt ggfs. eine Auswahl der zu veröffentlichenden Vereinsmitteilungen. Hierbei haben Terminankündigungen Vorrang vor etwaigen Nachberichten. Im Falle weiterer Kapazitätsprobleme erfolgt die Auswahl nach dem Zeitpunkt der Übermittlung an die Gemeindeverwaltung. Eine Berücksichtigung der Vereinsgröße, der Beitragsinhalte oder ähnlicher Kriterien findet **nicht** statt.

Eine Überschreitung der vertraglich vereinbarten Seitenzahl ist mit hohen Kosten zu Lasten der Allgemeinheit verbunden, was aus Sicht der Gemeindeverwaltung nicht vertretbar ist.

Es wird daher nochmals eindringlich gebeten, vereinsseitig folgende Punkte zu beachten:

- **Fassen Sie Ihre Beiträge kurz!** Dies erhöht die Chance, in einem Amtsblatt mit wenig Platz alle Vereinsmitteilungen unterzubringen. Die Zahl der übersandten Bilder sollte ein bis zwei Bilder nicht überschreiten.
- **Überprüfen Sie das Interesse der Allgemeinheit an den Inhalten!** Vielfach enthalten die Beiträge Vereinsinterna, die für die Öffentlichkeit von wenig Interesse sind.
- **Vermeiden Sie Wiederholungen!** Oftmals werden Beiträge in Textform übersandt, die zusätzlich einen Flyer mit den gleichen Informationen enthalten.
- **Verlassen Sie sich nicht allein auf eine Veröffentlichung im Amtsblatt!** Je nach Fülle einer aktuellen Ausgabe ist es möglich, dass Beiträge entfallen müssen. Setzen Sie auch auf eigene Veröffentlichungsmedien, wie zum Beispiel eine eigene Homepage, Vereinsschriften, etc.

So können Sie aktiv mithelfen, die zur Verfügung stehenden Kapazitäten sinnvoll zu nutzen!

TV-SAT-Kabel-Reparaturdienst schnell - preiswert - kompetent
Aktions-Angebote
• Keine Anfahrtskosten!
• Kostenvoranschlag gratis!
• Leihgerät kostenfrei!
Wir reparieren alle Marken!
...egal wo gekauft!
(Angebote gültig für Kreis (DN) Düren. Ansonsten erfragen Sie bitte den Aufpreis.)
Satelliten-Einmessungspauschale 15,-
Kabelprogramm-Einstellungspauschale 15,-
TV-Reparaturen ab 20,-
müller tv
Meisterwerkstatt
Hohenzollernstr. 1 A 02421
52351 Düren 49 59 06
Metz GRUNDIG
Fachhändler

KOHL
Die Textilreinigung in Ihrer Nähe!
• Lederreinigung & Färbung
• Teppich- & Polsterreinigung
• Leder- & Textiländerung
• Kunststopfen
Abholservice vorhanden!
AKTION
Teppichreinigung pro m² ab 14,– € (inkl. MwSt.)
Polstermöbelreinigung 6-sitzig ab 300,– € (inkl. MwSt.)
Siegfried Kohl
Grabenstr. 61 · 52382 Niederzier/H.-Stammeln
Telefon: 02428/4074 · www.reinigung-kohl.de

ULI'S HUNDEPFLEGE
Ulrike Bleilevens
Wiesenstr. 19
52382 Niederzier / Selhausen
Tel.: 0 24 28 / 50 88 444
ulis-hundepflege@web.de
www.ulis-hundepflege.de

Club Behinderter und ihrer Freunde Niederzier e. V.

Einladung zum Frühlingsfest am 10. Mai 2015

Da auch im vergangenen Jahr unser Frühlingsfest sehr positiv aufgenommen wurde, laden wir für Sonntag den 10. Mai ab 12.00 Uhr wieder in das Bürgerhaus in Huchem-Stammeln ein. Gegen 12.30 Uhr wollen wir mit dem Essen beginnen.

Es werden in diesem Jahr Schweinefilet, Burgunderbraten, Fingermöhren, Spargel, Blumenkohl, Salat, Kartoffeln, Spätzle sowie ein Dessert angeboten. Außerdem werden zum Essen Weißwein und/oder Rotwein gereicht. Abgeschlossen wird das Essen mit einem Kaffee. Teilnehmen kann nur, wer sich bis zum **6. Mai** bei Gertrud Brünner (Telefon 02428/902728), Gertrud Vossen-Monz (Telefon 02428/3439) oder Elisabeth Neumann (Telefon 02422/5188) verbindlich anmeldet.

Wir hoffen, auch in diesem Jahr wieder eine musikalische Unterhaltung anbieten zu können.

Wenn eine Begleitperson bzw. ein Teilnehmer nicht Mitglied im Club Behinderter ist, müssen die Kosten (20,00 €) für das Essen selbst getragen werden. Eine Anmeldung ist in jedem Fall erforderlich.

Mit freundlichen Grüßen
Elisabeth Neumann

1. Karate Dojo Huchem-Stammeln

Neue Fachtrainerlizenzen des Karate-Dachverbandes NRW / DOSB

Nachdem unsere langjährigen Vorstandsmitglieder Sonja Abels (2. Vorsitzende, 2. DAN und Trainerin), Sven Abels (Leiter Sport Vorstand, 2. DAN und Trainer), sowie Helmut Esser (Beisitzer Vorstand, 3. Kyu-Braungurt) bereits vor einigen Jahren die C-Trainer Lizenz beim LSB erworben und weitere Aufbaukurse erfolgreich besucht hatten, konnten sie jetzt nach entsprechenden weiteren Aufbaulehrgängen u. a. zur Lizenzverlängerung und einem abschließenden mehrtägigem Updatelehrgang des Karate-Dachverbandes NRW die Fachlizenz C Trainer Breitensport des DOSB / KDNW erfolgreich abschließen.
Somit hat der Verein insgesamt 6 Trainer mit karatespezifischen Lizenzen DOSB / DKV / KDNW, sowie weitere 2 Trainer mit Lizenzen des LSB und natürlich entsprechender Zusatzausbildung in der Sportart Karate.

Der Verein gratuliert den neuen Lizenzinhabern nicht nur für die geopferte Freizeit bei der Trainerausbildung sondern auch für die langjährige, ehrenamtliche Trainer- und Vorstandstätigkeit im Verein.

Erfolge bei den Karate-Kreismeisterschaften Düren-Aachen 2015

Erneut richtete das Karate Dojo Okinawa Düren die offenen Kreismeisterschaften, erstmals in diesem Jahr in den Räumlichkeiten im Haus der Stadt in Düren aus. Die Veranstaltungsräume waren wegen des Jubiläums (25 Jahre Okinawa Düren) entsprechend der Sportart sehr schön dekoriert, was für die Teilnehmer und auch für die Zuschauer ein Asiatisches Ambiente darstellte.

Es starteten in diesem Jahr lediglich Kinder und Jugendliche, für die auch ein solcher Wettkampf in erster Linie gedacht ist. Es fanden sich nicht nur Teilnehmer aus dem hiesigen Kreisgebiet sondern auch aus

Energieaudit nach DIN EN 16.247-1 ab sofort auch Pflicht für Nicht-KMU's
Gesetzesänderung seit dem 22.04.2015 in Kraft.
Pflicht zur Durchführung eines Energieaudit's bis Ende des Jahres!
Energiesteuer/Stromsteuer! Wer nicht aufpasst verliert Geld.
Wir führen und begleiten Sie durch ein sach- und fachgerechtes Energieaudit, sodass es im Hinblick auf Ihre Steuern und Abgaben kein böses Erwachen gibt.
Datenanalyse • Beratung • Umsetzung • EEG-Begrenzung • SpaEfV
Nähere Informationen entnehmen Sie bitte auch unserer Homepage
www.wbho.de/energieaudit-16247-1
Energie- und Wirtschaftsberatung Herbert Oepen
Wiesenstr. 31
52382 Niederzier
Tel.: +49 (0) 2428 901422
Fax: +49 (0) 2428 901421
Mobil: +49 (0) 172 2922197
www.wbho.de
info@wbho.de
Organisationsberatung
Energiemanagement
Prozessoptimierung
Effizienzsteigerung
Neustrukturierung

KfZ-Meister-Fachbetrieb
Thomas Neugebauer
Josefweg 2 · 52459 Inden-Schophoven
Telefon 0 24 65 / 25 55
Fax 0 24 65 / 33 93
E-Mail: neugebauer.kfz@t-online.de
Internet: www.neugebauer-kfz.de
TN
Thomas Neugebauer
KFZ-Meisterbetrieb
AUTOFIT
Reparatur aller Fahrzeuge
TÜV + AU im Haus
Kosterloser Leihwagen
Inspektionen mit Mobilitätsgarantie

dem Raum Aachen, Bad Münstereifel und Solingen-Langenfeld zum Turnier ein.
Obwohl in unserem Verein diesmal aus internen Gründen keine richtige Turniervorbereitung möglich war und der Termin auch vor dem Beginn der Osterferien lag, konnten wir insgesamt 16 Kinder und Jugendliche mit 17 Starts zum Turnier melden (16 Einzelstarter und einmal Kata – Mannschaft mit 3 Aktiven).
Das Turnier beschränkte sich nur auf den Bereich Kata / Formenwettkampf, dem Kampf gegen mehrere imaginäre Gegner.
Die Starter wurden in zwei Sondertrainingsabschnitten durch unsere Trainerin Sonja Abels eingestimmt und vorbereitet, die auch die Organisation und Betreuung bei der Veranstaltung leitete. Unterstützt wurde sie hierbei durch die Jugendleiterin Susi Grondstra, der Hilfs-Trainerin Chantal Grondstra, dem 1. Vorsitzenden und Trainer Hans Abels, sowie den Aktiven Claudia und Morris Stasiack. Lobend muss auch festgestellt werden, dass ebenfalls die Eltern unserer Starterkinder soweit möglich Sonja tatkräftig unterstützten bei der Betreuung.
Insgesamt können wir von Vereinsseite her mit den Erfolgen sehr zufrieden sein. Es konnten in den jeweiligen Gruppen (unterteilt nach Alter und Graduierung) folgende Platzierungen erreicht werden :

- 1. Platz und damit Kreismeistertitel = Nils Jerusalem; Marvin Christoffels; Florian Istrefi
- 1. Platz Mannschafts-Kata und Kreismeister = Lisa Christoffels; Viktoria Bomblè, Julia Abels
- 2. Platz = Jan Schnitzler; Viktoria Bomblè; Manuel Harn; Lars Oellers
- 3. Platz = David Borscak; Alexander Borscak

Obwohl sie früher schon das „Erfolgstreppchen“ beim Karate erreicht haben, war trotz guter Leistung eine Erstplatzierung nicht möglich und so mussten sich diesmal unsere Starter Marc Voulon, Lara Abels, Florina Istrefi und Jonny von Ameln mit den unglücklichen Folgeplätzen zufrieden geben, ebenso als Erststarter bei einem Turnier Jannik Marschall.

Unser Verein ist auf jeden Fall stolz auf die gezeigten Leistungen der Kinder und Jugendlichen und sieht es insgesamt absolut positiv, dass die Starter trotz geringer Vorbereitungsmöglichkeit am Turnier teilgenommen haben.

TC SW Niederzier 1975 e. V.

Jubiläumsturnier zum 40-jährigen Bestehen

Der TC SW Niederzier blickt im Jahr 2015 mit Stolz auf eine 40-jährige Tennistradition zurück. Dieses Jubiläum nimmt der Verein zum Anlass, gemeinsam mit Wegbegleitern, Freunden und Sportskameraden zu feiern. Und da sich für die Tennisfreunde letztlich doch alles um den gelben Filzball dreht, ist in die Jubiläumsfeier ein Einladungsturnier eingebettet, an denen verschiedene Mannschaften befreundeter Tennisvereine teilnehmen. Los geht es am Samstag, 9. Mai, ab 10.00 Uhr, auf der Tennisanlage Drieschgärten in Niederzier-Oberzier. Der Spaß am Spiel soll an diesem Tag im Vordergrund stehen und für das leibliche Wohl wird gesorgt sein. Nach der Siegerehrung am späten Nachmittag wird die Jubiläumsfeier im Rahmen eines gemütlichen Beisammenseins ausklingen. Der Verein hofft, an diesem Tag viele Interessierte, Freunde und Gönner begrüßen zu dürfen. Seien auch Sie dabei!

In bestem Zustand präsentierten sich zum Saisonbeginn die Plätze des Vereins. Zahlreiche Mitglieder nutzten bei bestem – wenn auch etwas kühlem – Wetter die Chance, die Freiluftsaison einzuläuten. Wenn auch Sie Interesse haben, in zwangloser Atmosphäre das Racket zu schwingen, so schauen Sie doch einfach mal vorbei. Informationen finden Sie auch im Internet unter ww.tc-niederzier.de und eine erste Kontaktaufnahme ist gerne auch per E-Mail an info@tc-niederzier.de möglich. Wir freuen uns auf Sie und Dich!

SV 1910 Niederzier e. V. – Jugendabteilung

Nachwuchs gesucht!

Unsere Jugendabteilung sucht für die Gründung einer neuen Bambini Mannschaft für die Saison 2015/16 Fußball interessierte Mädchen und Jungen, die Lust haben in unserem Verein das Fußballspielen zu erlernen. Es können Kinder ab dem 3. Lebensjahr am Trainings- und Spielbetrieb teilnehmen. Aber auch jüngere Kinder sind und dürfen selbstverständlich am Trainingsbetrieb teilnehmen und sind immer gern gesehene Gäste.
Neben dem reinen Fußballspielen lernen die Kinder ihre körperlichen Kräfte zu steigern, ihre Geschicklichkeit zu verbessern und auch, dass man über sich selbst hinauswachsen kann. Die Kinder lernen Niederlagen einzustecken, Regeln zu achten und sich für gemeinsame Ziele einzusetzen.
Wie die vergangenen Jahren gezeigt haben, bilden sich auch große Freundschaften zwischen den Kindern (aber auch bei den Eltern), weil man nun jemanden mit einem gleichen Interesse gefunden hat.
Für die neue Mannschaft, die ab der neuen Saison gegründet werden soll, haben wir auch schon einen Trainer gefunden. Was uns dazu noch fehlt, seid Ihr!
Wir wollen und werden ab Ende Mai bis hin zu den Sommerferien drei Schnuppertrainingseinheiten anbieten, wo jedes Kind einmal gerne vorbei kommen kann um in das Thema Fußball spielen reinzuschnuppern. Diese Trainingseinheit wird auf dem Sportplatz des SV Niederzier „Auf dem Weihberg“ stattfinden.
Solltet jemand Interesse an diesem Schnuppertraining haben, so bitte ich darum, sich bis Freitag, den 15.05.2015 bei mir zu melden Ich werde dann in der darauf folgenden Woche den bei mir gemeldeten Kindern einen Zettel mit der Info, an welchen Tagen das Training stattfindet wird, in den Briefkasten werfen.
Für eventuelle Fragen stehe ich Ihnen selbstverständlich ab sofort zur Verfügung!
Es würde mich freuen Dich beim ersten Schnuppertraining herzlich willkommen zu heißen!
Dirk Birx, Jugendleiter SV Niederzier
024287901370, 0171/1636453

DIENSTLEISTUNGEN RUND UMS HAUS

- **Bodenverlegung** Fliesen, Laminat
- **Trockenbau**
- **Anstreicher-Arbeiten**
- **Küchen** Demontage u. Montage
- **Möbelmontage** aller Art
- **Hausmeisterservice**

DETLEF PAUL
Selhausener Straße 14 A · 52382 Niederzier
Telefon 0173-5234768

verbraucherzentrale Nordrhein-Westfalen

Spezialberatungstermine der Verbraucherzentrale in Düren

Mai 2015

Energieberatung (H. Dipl. Ing. Jörg Hubrich)

wöchentlich dienstags — Warmwasserbereitung, Energie/Heizung, Regenerative Energie, Förderprogramme, Wärmedämmung,
Kosten: 5,- \ für 30 Minuten individuelle
10:15 Uhr - 13:15 Uhr

Versicherungsberatung (H. Norbert Roemers, Versicherungsberater)

Do 07.05.15
Do 21.05.15
Beratung zu allen sach- und personenbezogenen Versicherungen
Kosten: 40,- \ für 30 Minuten individuelle Beratung
9:00 Uhr - 12:30 Uhr

Mietrechtsberatung (H. Jörg Börgers)

Mo 11.05.15
Fragen rund ums Mietrecht.
Kosten: 20,- \ für 15 Minuten Beratung
11:00 Uhr - 13:00 Uhr

Spezialrechtsberatung (H. Montgomery Hardebeck, Rechtsanwalt)

Mo 11.05.15
Do 21.05.15
Urheberrecht, Kreditverträge, Handwerkerverträge, Reiserecht
Kosten: Beratung 30,-/ für 20 Minuten Beratung
Vertretung 20,- /
Mo : 9:00 Uhr – 13:00 Uhr // Do: 14.000 - 18.00 Uhr

Schadensfallberatung Versicherung (Fr. Andrea Laps, Rechsanwältin)

Frei 08.05.15
Frei 22.05.15
Beratung in Schadensfällen Versicherungen
9:00 Uhr – 13.00 Uhr
Kosten: Beratung: € 40,- // Vertretung: € 40,-

Schadensfallberatung Kapitalanlage (H. Marc-Oliver Stinglwagner, Rechtsanwalt)

Mo 18.05.15
Die 26.05.15
Beratung in Schadensfällen Kapitalanlage
9:00 Uhr – 13:00 Uhr
Kosten: Beratung: 60,- € // Vertretung: € 60,-

Bei allen Beratungen ist eine vorherige Anmeldung erforderlich bei:
Verbraucherzentrale NRW, Beratungsstelle Düren, Markt 2
Tel. 02421/25 704-01 Fax 02421/25 704-07 e-mail:dueren@vz-nrw.de

T. V. 1885 Huchem-Stammeln

Saisoneröffnung der Tennisabteilung bei schönstem Frühlingswetter

Das Wetter meinte es gut mit den Tennisspielern des TV Huchem-Stammeln! Am 12.04. startete die Tennisabteilung planmäßig in die Sommersaison. Bei schönstem Frühlingswetter wurde den zahlreich erschienen Tennisspielern ein buntes Rahmenprogramm geboten.

Neben einem Mixed- und Doppelturnier für Jugendliche und Erwachsene konnte jeder Spieler seine Aufschlaggeschwindigkeit messen lassen. Der Geschwindigkeitsrekord an diesem Tag betrug 172 km/h und wurde von Lars Becker (Spieler der Herren30-Mannschaft) aufgestellt.

Die Kleinsten vergnügten sich den ganzen Tag über auf einer Hüpfburg und hatten dabei eine Menge Freude.

Ein weiterer Höhepunkt des Tages war die Schnuppertrainingsstunde der 3-5-jährigen Nachwuchstalente mit Trainer Thomas Otto. Hier konnten bereits die ersten Fortschritte erkannt werden – weiter so Kids!

Nach den zahlreichen Aktivitäten stärkten sich am späten Nachmittag alle Teilnehmer am üppigen Grillbuffet, welches von der neuen Bewirtung liebevoll angerichtet wurde.

Alle Mannschaften versuchen nun durch gezieltes Training schnell ihre Form auf der roten Asche zu finden, um so gut wie möglich in die bereits Anfang Mai beginnende Medenspielsaison zu starten.

Ebenfalls Anfang Mai startet die Tennisabteilung mit der erst jüngst ins Leben gerufenen Kooperation mit dem Kindergarten Rappelkiste in der Auestraße. Im Rahmen der Initiative "Bewegter Kindergarten" ermöglicht es die Tennisabteilung rd. 20 Kindern ab einem Alter von drei Jahren während des gesamtes Sommers einmal in der Woche erste Erfahrungen auf dem Tennisplatz zu erlangen. Der Verein stellt hierfür seine Tennisplätze, entsprechendes Trainingsmaterial (kindgerechte Tennisbälle und Tennisschläger) und einen ausgebildeten Tennistrainer zur Verfügung. Über den Verlauf der Aktion werden wir weiter berichten.

Wenn auch Sie Interesse am Tennissport haben, dann kommen Sie gerne vorbei oder sprechen Sie uns einfach an (Hr. Michael Klaus, Tel. 0174/3003019 oder tennis@tv-huchem-stammeln.de).

Gymnastikabteilung

Schönes frühlingshaftes Wetter begleitete einige unserer Gymnastikmitglieder bei ihrer Wanderung auf die Sofienhöhe. Alle erreichten den Gipfel und nach einer Erfrischung machte man ein Erinnerungsfoto bevor es wieder zurückging. Unten angekommen gönnte man sich dann ein großes Stück Kuchen mit Kaffee.

Auch neue Teilnehmer an unseren Gymnastikstunden sind willkommen. Getreu nach dem Motto: „Ob mit Rücken, Schulter oder Knieproblemen, jeden Schmerz können Sie selbst beheben"

Wie und wo? Einfach immer am Donnerstag um 19:30 Uhr in der Sporthalle am Weihberg in Niederzier vorbei schauen.

Oder besuchen Sie unsere Webseite: www.tv-huchem-stammeln.de.

Theatergruppe 95 e. V. Niederzier

Jahreshauptversammlung am 13.04.2015

Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung standen auch die Neuwahlen des gesamten Vorstandes an.

Nach den Berichten des Geschäftsführers, der Kassiererin und der Kassenprüfer wurde dem Vorstand Entlastung erteilt.

Der gesamte Vorstand wurde wiedergewählt. Mit Wolfgang Stollenwerk wurde turnusmäßig ein neuer Kassenprüfer gewählt.

Mit Werner Dohr wurde ein Theaterurgestein zum Ehrenmitglied ernannt. Seit 19 Jahren steht er ununterbrochen auf der Bühne. Das Theaterspielen liegt Werner Dohr im Blut, schon als Kind stand er mit seinem Vater Heinrich auf der Bühne. „Herzlichen Glückwunsch lieber Werner".

Die gut besuchte Jahreshauptversammlung und die Neuwahlen liefen in harmonischer Atmosphäre ab.

Die Theatergruppe 95 e. V. gratuliert dem neuen Vorstand und wünscht ihnen viel Glück bei all ihren Entscheidungen. Ein herzliches Dankeschön an die scheidende Kassenprüferin Ramona Morcinkowski.

Wohnanlage Sophienhof

Die Wohnanlage Sophienhof gGmbH heißt Sie herzlich zu allen Veranstaltungen willkommen.

Mittwoch, 6. Mai 2015, 10.30 - 18.00 Uhr Sprechstunde: Pflege, Alter und mehr
Sie haben Fragen rund um das Thema Alter? Sie wünschen mit berufstätigen Angehörigen eine Information zum Betreuten Wohnen? In unserer Sprechstunde beraten wir Sie gern. Wir bitten um vorherige Anmeldung und Terminvereinbarung unter der Tel. 02428/9570-0.

Mittwoch, 6. Mai 2015, 14.00 Uhr ModeMobil
An diesem Nachmittag besucht uns das ModeMobil und bringt eine große Auswahl attraktiver Bekleidung für Senioren zum Stöbern und Anprobieren mit. Auch Gäste sind herzlich willkommen, um die Sommergarderobe ein wenig aufzufrischen!

Sonntag, 10. Mai 2015, 11.00 - 14.00 Uhr Brunch zum Muttertag
Lassen Sie zu Hause die Küche kalt und genießen Sie den Brunch in unserem Restaurant! Passend zum Muttertag verwöhnen wir heute alle Mütter und ihre Familien, aber natürlich auch gerne alle weiteren Gäste nach einem reichhaltigen Frühstücksbuffet mit verschiedenen saisonalen Köstlichkeiten. Erwachsene schlemmen für 13,00 €, Kinder bis 12 Jahre für 6,00 €. Um Reservierung unter Tel. 02428/9570-121 wird gebeten!

Mittwoch, 13. Mai 2015, 15.30 Uhr, Treffen am Klavier
Wie in jedem Monat besucht uns Herr Hüttemann auch im Wonnemonat Mai und lädt zum Treffen am Klavier ein. Mit seiner Musikreise bereitet er unseren Bewohnern und Gästen immer wieder einen unterhaltsamen Nachmittag und lädt auch zum Mitsingen ein. Der Eintritt ist frei!

Die Alternative am Abend
In unserem Restaurant bieten wir Ihnen immer montags Currywurst mit Pommes frites, mittwochs Reibekuchen mit Apfelmus und freitags Hähnchen ab 17.30 Uhr an (selbstverständlich auch zum Mitnehmen). Preis: 4,00 € pro Portion.

KG Stammelte Böömche 1948 e. V.

Liebe Mädchen, liebe Interessierte am karnevalistischen Tanz,

wir beginnen im Mai diesen Jahres mit den Vorbereitungen zur sowie neuen Kostümen!

Wer mitmachen möchte in den Altersgruppen von

2 – 6 Jahre (Bambinis) oder

7 – 12 Jahre (Kindergarde)

ist herzlich willkommen und eingeladen. Wir treffen uns zu einem **1. Auftakttraining mit Eltern am 21. Mai um 17:00 Uhr im Bürgerhaus, Raum 6**.

Interessierte melden sich bitte bei unserer Jugendleiterin Ulrike Esser, Köttenicher Str. 14, 52382 Niederzier-Huchem-Stammeln unter Tel. +49 2428 8095667 oder mobil +49 157 38258602.

Maigesellschaft „Maifreunde" Niederzier 1985 e. V.

Maifest 2015 in Niederzier

Auch in diesem Jahr laden die „Maifreunde" gut eine Woche nach dem Aufstellen des Dorfmaibaums am 30. April **vom 08. bis 10. Mai** zum großen Maifest in Niederzier auf dem Weihberg ein!

Im Mittelpunkt des Maifestes und vor allem des Königballs steht das diesjährige **Maikönigspaar Denis Klein und Anne Peterhoff**, welches aus der Maiversteigerung am Freitag, 27. März, hervorging und am 18. April in der Pfarrkirche gekrönt wurde.

Die weiteren Termine:

Freitag, 8.5.	Kölsche Nacht
Samstag, 9.5.	Ständchengang, anschl. Königs- und Festball
Sonntag, 10.5.	Maizug ab 14.30 Uhr, anschl. Dämmerschoppen

Maigesellschaft „Fidele Jung's“ Huchem-Stammeln 1907 e. V.

Maikönigspaar 2015

In der Nacht vom 18.04. auf den 19.04.2015 wurden die Dorfschönheiten aus Huchem-Stammeln erfolgreich versteigert und wir hoffen das alle bei ihrer Herzdame die Hand gehoben haben.
Hervorheben und gratulieren wollen wir jedoch unseren 4 Mairemmeln **Sebastian Collas, Sven Abels, Kevin Tirtey und Niklas Oepen**, die in diesem Jahr in unserem Dorf für Recht und Ordnung sorgen werden!
Freudig verkünden wir auch, dass sich am Versteigerungs Abend ein **Königspaar** gefunden hat, welches unseren Verein ein ganzes Jahr lang repräsentieren wird! Wir gratulieren ganz herzlich **Sven Geuenich und Martina Hüffel** zu ihrer Maikönigswürde, wir wünschen viel Spaß und eine unvergessliche Zeit mit Kette und Krone! Am **Sonntag, den 03.05.,** werden die beiden **in der Pfarrkirche St. Josef Huchem-Stammeln** gekrönt.

Im Namen der Maigesellschaft "Fidele Jung's" Huchem-Stammeln gilt auch einen Dank an alle anwesenden Maigesellschaften.
In diesem Sinne ist unser Saisonstart in den Mai erfolgreich abgeschlossen und wir gratulieren nochmals allen glücklichen Bietern mit einem dreifach kräftigen Mairemmel!

"Der Mai ist gekommen, die Bäume schlagen aus."

So heißt es wieder **am 30. April ab 18.00 Uhr auf der Festwiese in Huchem-Stammeln**. Wie im vergangenen Jahr wird auch wieder DJ Sandro Diaz für perfekte Stimmung auf der gesamten Festwiese sorgen.

Für die Verpflegung mit frischem Fleisch und kalten Getränken (Pils & Kölsch) ist wie immer bestens gesorgt.

Gleichzeitig möchten wir an dieser Stelle auf den schon bereits begonnenen Start des Kartenvorverkaufs für die diesjährige **Maidisco**, die **am 15. Mai ab 19.00 Uhr** stattfindet, hinweisen.

Alle Interessierten können seit dem 01.04. **Vorverkaufskarten zum Preis von 4 Euro** erwerben. Karten gibt es bei allen Mitgliedern der Maigesellschaft, der Gaststätte „Zum Casino“ und der „Super Sonntag“ in Düren am Kaiserplatz.

Wir würden uns freuen bei unseren traditionellen Veranstaltungen auch Sie begrüßen zu dürfen. In diesem Sinne verbleiben wir mit einem dreifach kräftigen „Mairemmel“.

bläservielharmonie hambach

What Else?

Am 9. Mai 2015 gibt es im Jubiläumsjahr das zweite Konzert der bläservielharmonie hambach mit Partner. Konzertort ist das Mädchengymnasium Jülich. Das Konzert beginnt 19:30 Uhr. Der Eintritt ist frei.

Partner ist die Big Band „What Else“ aus Jülich. Zwischen beiden Ensembles gibt es viele personelle Überschneidungen. Und das erklärt den Titel „What Else? Natürlich die bläservielharmonie hambach.“
Für die Zuhörer ist dies eine sehr schöne Gelegenheit, klassischen Big Band Sound und den vielfältigen Klang eines sinfonischen Blasorchesters mit der für die Hambacher typischen Mischung aus Blechbläsern und verhältnismäßig üppigen Holzbläseranteil zu erleben.

Leiter der Big Band „What Else“ ist Klaus Luft, freiberuflicher Trompeter und Dozent an der Musikschule Jülich, der als Jugendlicher viele Jahre in Hambach mitspielte und auch jetzt regelmäßig Gast ist. Die bläservielharmonie hambach wird von Anna Christina Kleinlosen geleitet, Musiklehrerin mit Hauptfach Saxofon und Absolventin der nebenberuflichen Dirigentenlehrgänge an der Landesmusikakademie Heek. Sie hat das Konzertprogramm rund um „Hanover Festival“ von Philippe Sparke, zusammengestellt. Dabei legt sie einen Schwerpunkt auf die leisen Töne wie in „Shenandoah“, einer ausdrucksstarken Landschaftsbeschreibung mit einem ausgeprägten Solo des Flötenregisters, aber auch in der Unterhaltungsmusik wie dem poppigen discomusiknahen „Omens of Love“ verlangt sie von ihren Orchester Konzentration auf Klang und Präzision.

Gemeinschaftskonzert der Brass Band Düren und der bläservielharmonie hambach

Sein 50. Jubiläum feiert das Musikkorps Hambach in diesem Jahr mit einer Reihe von Konzerten. Das Erste fand am 19. April in der Niederzierer Schulaula statt. Zusammen mit der Brass Band Düren bot die bläservielharmonie hambach ein gut zweistündiges tolles Programm – farbenreich und klangvoll. Das Konzert lockte viele, viele Zuhörer nicht nur aus der Gemeinde Niederzier und dem Kreis Düren an, Gäste kamen auch aus Aachen, Euskirchen und Mönchengladbach.

Bei beiden Orchestern standen Werke aktueller Komponisten und Arrangeure im Vordergrund. Die Bandbreite war groß: von klassisch angelegt bis Pop, kammermusikalische und solistische Passagen im Kontrast zu vollen Orchesterklängen.

Den besonderen Reiz des Konzerts machten die unterschiedlichen Besetzungen der beiden Orchester aus: In der ersten Hälfte spielte die ausschließlich aus Blechbläsern und Schlagzeugern bestehende Brass Band Düren.

Unter der Leitung von Martin Schädlich, der selbst über viele Jahre Trompeter und Dirigent in Hambach war, kostete sie ihre außerordentliche dynamische Bandbreite aus.

Die bläservielharmonie hambach als symphonisches Blasorchester setzt dagegen auf eine Mischung aus Blech- und Holzbläsern.

Die Dirigentin Anna Christina Kleinlosen erreichte mit dem ungewöhnlich großen Holzbläseranteil aus Klarinetten, Flöten, Oboe und Saxophonen einen sehr geschmeidigen und eleganten Klang.

Beide Ensembles hatten Werke von Philippe Sparke als Schwerpunkt ausgewählt; „Tryptich“ die Brass Band Düren und „Hanover Festival“ die bläservielharmonie hambach.

Das witzige „Dagtrupper“, norwegisch für Regentropfen, stellte die leisen Fähigkeiten von Schlagzeug und Baritonhörnern der Brass Band heraus.

Auch im Genre Unterhaltungsmusik zeigten sich beide Orchester mit Musik von Count Basie, dem Disco-nahen „Omens of Love“ und dem Phil Collins Hit „Against all Odds“ mit Willi Markewitsch als Solisten am Altsaxophon technisch stark und stilsicher.

Frank Holland, Vorsitzender der bläservielharmonie hambach, bedankte sich zu Recht freudestrahlend beim Publikum und besonders bei Bürgermeister Hermann Heuser für die freundliche Unterstützung durch die Gemeinde.

Nach der zweiten Zugabe der bläservielharmonie hambach, dem Wiegenlied von Johannes Brahms, fasste eine Zuhörerin den Konzertnachmittag mit einem ungefilterten und spontanem leisen „schön“ treffend zusammen.

Krämer & Stockheim
Rechtsanwälte

Kanzlei für Arbeit, Familie und Soziales

Ihre Kanzlei in Düren

Alexandra Krämer
Rechtsanwältin,
Fachanwältin für Arbeitsrecht,
Fachanwältin für Erbrecht,
Mediatorin

Ute Maria Stockheim
Rechtsanwältin,
Fachanwältin für Sozialrecht

Gabriele Sandrock-Scharlippe
Rechtsanwältin,
Fachanwältin für Familienrecht

Jasmin Obladen-Lauer
Rechtsanwältin

Kontakt
Wilhelmstraße 23-25 (über Deiters), 52349 Düren
TEL 02421 20862 -0, **FAX** 02421 20862 -22, info@kraemer-stockheim.de, www.kraemer-stockheim.de

Citroën DS 3 PureTech 82 Chic

ab **149.-€** /Monat

149.-€ monatliche Leasingrate
bei 1.579,00 € Sonderzahlung,
10.000 km/Jahr Laufleistung,
Laufzeit 36 Monate

0% Leasing
KFZ-VERSICHERUNG
Vollkasko-Flat
29,90 € mtl.

DS 3 PureTech 82 (60 kW)
Verbrauch innerorts 5,5 l, außerorts 3,9 l
kombiniert 4,5 l/100 km
CO_2-Emissionen kombiniert 102 g/km

Peugeot 2008 Access

ab **118.-€** /Monat

118.-€ monatliche Leasingrate
bei 2.479,00 € Sonderzahlung,
10.000 km/Jahr Laufleistung,
Laufzeit 48 Monate

Peugeot 2008 Access 1.2 Pure Tech 82 Vti (60 kW)
Verbrauch: innerorts 6,0 l, außerorts 4,3 l
kombiniert 4,5 l/100 km
CO_2-Emissionen kombiniert 102 g/km

Finanzierung und Leasing auch ohne Anzahlung möglich

CITROËN
PEUGEOT

Autohaus MILZ & LINDEMANN GmbH

Talbenden 2 • 52353 Düren
Tel.: 0 24 28 / 80 97 10
Citroen Exklusivhändler + Peugeot
Vertragspartner mit Neuwagenvermittlungsrecht

Am Mühlenteich 4 • 52428 Jülich
Tel.: 0 24 61 / 41 54
Fiat Exklusivhändler + Kia Servicevertragspartner
Verkauf EU-Fahrzeuge alle Marken

FIAT
KIA SERVICE

www.milz-lindemann.de